

HEIMAT RUNDSCHAU

AMTSBLATT

DER GEMEINDE KÖNIGSHAIN UND DER STADT REICHENBACH/O. L.

Hoffnungsvolle Neujahrswünsche

Was nutzt es zu bereuen?
Was geschehen, das geschah.
Sollst dich stattdessen freuen
auf neue Chancen im nächsten Jahr.

Was nutzt es zurückzuschauen?
Zu ändern ist Vergangnes nicht.
Sollst nun ins neue Jahr vertrauen,
darin scheint der Hoffnung hellstes Licht.

Sabine Bröckel



*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern der »Heimatrundschau«
ein gesundes und frohes neues Jahr 2021.*

Ihre Bürgermeisterin Carina Dittrich & Bürgermeister Siegfried Lange



Regionales

Wichtige Anschriften, Telefonnummern und Sprechzeiten

Gemeindeverwaltung Königshain

Dorfstraße 82, 02829 Königshain,
Telefon 035826 60289, Fax 035826 60201
gemeinde.koenigshain@koenigshain-ol.de
Homepage: www.koenigshain.com

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag 8.00 – 13.00 Uhr
Dienstag 8.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Reichenbach/O.L.

Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach/O.L.,

Postfach 11 28, 02892 Reichenbach/O.L.

Sekretariat Bürgermeisterin: 035828 74311
Sekretariat Hauptamt/Bauamt
und Standesamt: 035828 74320
Einwohnermeldeamt: 035828 74325
Sekretariat Rechnungsamt: 035828 74330
Fax: 035828 74319
rathaus@reichenbach-ol.de
Homepage: www.reichenbach-ol.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag geschlossen
(Termine nur nach Vereinbarung)
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
(Termine nur nach Vereinbarung)
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Stadtinformation Reichenbach/O.L.

Nieskyer Straße 4, 02894 Reichenbach/O.L.,
Telefon 035828 88790, Fax 035828 88792

Öffnungszeiten:

Montag 14.00 – 16.00 Uhr
Diensta 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Sächsisches Migrationszentrum

Via-Regia-Haus:

Große Kirchgasse 1, 02894 Reichenbach/O.L.

Nollau-Haus:

Kleine Kirchgasse 6, 02894 Reichenbach/O.L.

Öffnungszeiten:

Besichtigungen im Nollau-Haus und Via-Regia-Haus derzeit nur noch nach Voranmeldung bei der Stadtinformation möglich.
Kontakt: Bianka Senger, Telefon 035828 88790,
E-Mail: b.senger@reichenbach-ol.de

Haus der Heimat:

Begegnungsort der Vertriebenen in Sachsen
Görlitzer Straße 4 (Altes Rathaus)

Öffnungszeiten:

Donnerstag – Sonnabend 14.00 – 17.00 Uhr
Telefon 035828 889875
Haus.d.Heimat@gmail.com

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/O.L.

Friedensrichterin Frau Katja Slotta,
Anfragen unter Telefon 035828 74311
(Sekretariat Rathaus)

Polizeiposten Reichenbach/O.L.

Löbauer Straße 24, Eingang Hinterhof,
02894 Reichenbach/O.L.,
Telefon 035828 7710, Fax 035828 77119

Weitere wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

(Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 7.00 Uhr,
Mittwoch, Freitag 14.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag,
Feiertage, Brückentage 24 Stunden)

Seit dem 4. Dezember 2020 findet der allge-
meinärztliche Bereitschaftsdienst am Städti-
schen Klinikum Görlitz in Haus Z statt.

Die Behandlungszeiten bleiben wie gewohnt.
Der kinderärztlicher Behandlungsbereich bleibt
weiterhin in Haus C.

**Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum
Görlitz, Girkigsdorfer Straße 1–3, 02828 Görlitz**

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

(Neu: Haus Z)

Mittwoch, Freitag 15.00 – 19.00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage
9.00 – 13.00 und 15.00 – 19.00 Uhr

Ohne Voranmeldung – bitte Versicherungsnach-
weis und med. Unterlagen (z. B. aktuellen Medi-
kamentenplan) mitbringen!

Kinderärztlicher Behandlungsbereich (Haus C)

Wochenende, Feiertage, Brückentage
9.00 – 13.00 Uhr

Anmeldung

Krankentransport 03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit 03571 19296

(Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen/Feuerwehr)

Feuerwehr Hoyerswerda – IRLS Ostsachsen,

Merzdorfer Straße 1, 02977 Hoyerswerda, Telefon 03571 47650,
Fax 03571 4765111, verwaltungs@irls-hoyerswerda.de

Oberschule Reichenbach/O.L. 035828 72320

Oberschule Reichenbach/O.L. Fax 035828 72703

Grundschule Reichenbach/O.L. 035828 7700

Grundschule Reichenbach/O.L. Fax 035828 77014

Landratsamt Görlitz 03581 6630

Erlebnisbad 035828 889520

ASB-Rettungswache 035828 88251

Bauen und Wohnen

GmbH Reichenbach/O.L. 03581 32901-0

Öffnungszeiten der Bibliothek

Nieskyer Straße 4, 02894 Reichenbach/O.L.,
Telefon 035828 72961, Fax 035828 88412
Montag und Donnerstag 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsbücherei Sohland a. R.

Schloss Mittelhof Nr. 182
Frau Fiedler, jeden Mittwoch
von 15.30 bis 17.00 Uhr (außer an Feiertagen)

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Görlitz AG, Demianiplatz 23, 02826 Görlitz

Bei Störungen im Wasser- und Abwasserbereich
erreichen Sie uns unter der zentralen Hotline-Nr.
03581 33555. *Ihr Versorgungsunternehmen
Stadtwerke Görlitz AG*

Störungsrufnummern der ENSO Netz GmbH

Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

ENSO, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden

**Die nächste Ausgabe der »Heimat-
rundschau« erscheint voraussichtlich
am Sonnabend, 30. Januar 2021.**

**Redaktionsschluss ist
am Donnerstag, 14. Januar 2021.**

*Später eingehende Beiträge können
nicht berücksichtigt werden!*

Heimatrundschau

Amtsblatt der Gemeinde Königshain und der
Stadt Reichenbach/O.L. und des Trinkwasser-
zweckverbandes Ostritz-Reichenbach

Herausgeber:

Gemeinde Königshain,
und Stadt Reichenbach

Verantwortlichkeiten für den amtlichen Teil:

- a) Stadt Reichenbach/O.L.
Bürgermeisterin Carina Dittrich
Stadtverwaltung Reichenbach
Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach
- b) Gemeinde Königshain
Bürgermeister Siegfried Lange
Gemeindeverwaltung Königshain
Dorfstraße 82, 02829 Königshain

Anzeigenredaktion:

Lausitzer Heimatverlag,
Am Schöps 3, 02829 Markersdorf,
Tel. 035829 60491, Fax 64839,
anzeigen@lausitzer-heimatverlag.de

Satz und Druck:

Gustav Winter Druckerei
und Verlagsgesellschaft mbH,
Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut,
Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888

Hinweis

Die »Heimatrundschau« ist auch auf der Homepage der Stadt Reichenbach (www.reichenbach-ol.de) unter dem Menüpunkt »Rathaus« abrufbar.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte Görlitz-Umland im Januar 2021

(jew. samstags, sonn- und feiertags 9 – 11 Uhr)

- 31.12.20 Praxis Susan Gora
Wilhelmsplatz 10, 02826 Görlitz
Tel. 03581 406943
- 1.–3.1.21 Praxis Dr. med. dent. Agnes Niedzielski
Gartenweg 7, 02829 Schöpstal
Tel. 035825 167890
9. u. 10.1.21 Praxis Dipl.-Stom. Andrea Hahn
Grüner Graben 1, 02826 Görlitz
Tel. 03581 406921
16. u. 17.1.21 Praxis Dr. med. dent. Anne Großmann
Goethestraße 43, 02826 Görlitz
Tel. 03581 406283

Weitere Termine erfahren Sie in unserem Bürgerservice unter www.reichenbach-ol.de.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils von 18.00 bis 8.00 Uhr und Konsultationen nur nach telefonischer Anmeldung!

- 30.12.2020 TA M. Barth
bis 8.1.2021 TA M. Wagner*
- 8.–15.1.2021 Dr. H. Thomas
Tä A. Besecke*
- 15.–22.1.2021 Dr. I. Papadopoulos
TA T. Bauz*
- 22.–29.1.2021 DVM R. Wiefner
Dr. I. Papadopoulos
- 29.1.–5.2.2021 TA M. Barth
TA M. Wagner*

*zusätzlich für Reichenbach/O. L. und Umgebung

Telefon-Nr.	dienstl./Funk	privat
TA M. Barth	0172 3518288	03588 222274
Dr. I. Papadopoulos	0171 3252916	03581 316223
DVM R. Wiefner	03581 314155	03581 401001
TAP Dr. Chr. u. N. Veit	0172 3764453	035874 498761
DVM F. Ender	0171 2465433	035876 45510
Dr. H. Thomas	0160 6366818	03581 408669
TÄ A. Besecke	0176 47016281	0176 47016281
TA T. Bauz*	0157 71570394	0157 71570394
TA M. Wagner*		
für TA-Praxen Besecke bzw. Bauz		0157 59358748

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/O. L.

Walpurgisfeuer 2021

Aufgrund der regelmäßigen Änderungen der rechtlichen Gegebenheiten zur Corona-Pandemie kann die Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach, Königshain und Vierkirchen mit heutigem Stand keine genaue Auskunft über das Stattfinden der Walpurgisfeuer im Jahr 2021 treffen. Über eine mögliche Antragsstellung werden wir Sie in der Märzausgabe erneut informieren. Sollten Walpurgisfeuer wieder in gewohnter Art und Weise als Brauchtum durchgeführt werden

können, wird für die Genehmigung eine Gebühr in Höhe von 20,- € anfallen.

Das genehmigungsfreie Abbrennen eines offenen Koch- und Grillfeuers (bis ein Meter Durchmesser) mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigter Feuerstätte oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z.B. Grillbriketts) in handelsüblichen Grillgeräten ist weiterhin im Rahmen der Sächsischen-Corona-Schutzverordnung sowie der Allgemeinverfügung vom Landkreis Görlitz möglich.

Hinweis:

Walpurgisfeuer, die ohne Genehmigung abgebrannt werden, gelten als ordnungswidrig und können mit einer Geldbuße von bis zu 1000,- € geahndet werden.

Ordnungsamt Stadtverwaltung Reichenbach/O. L.

T\$K

SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS

Tierbestandsmeldung 2021

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts –

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für: • eine Entschädigung im Tierseuchenfall, • die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und • die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie als gemeldeter Tierhalter u.a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten drei Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel.: 0351 80608-0
Fax: 0351 80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung

Information zum Fahrplanwechsel

»Gutvernetzt – Landkreis Görlitz«

Am 1. Januar 2021 werden neue Buslinien und Fahrpläne im Süden des Landkreises Görlitz eingeführt. Die Internetseite www.gutvernetzt-landkreis-gr.de mit umfangreichen Informationen für Nutzerinnen und Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) ist bereits freigeschaltet worden. Im Detail werden die unterschiedlichen Busse des PlusBus-Konzeptes erläutert und die PlusBuslinien ausführlich vorgestellt. Acht Linienporträts geben Auskunft über markante Ziele entlang der Strecke. Auf der Internetseite können zudem alle Fahrpläne und Liniennetzpläne abgerufen werden. Auch eine Online-Fahrplanauskunft wurde integriert. Ein neuer Kundenservice sorgt bei Anfragen und Anregungen für die richtigen Antworten. Über das Kontaktformular auf der Webseite kann man direkt mit dem ZVON-Infotelefon Verbindung aufnehmen, weitere Kontaktmöglichkeiten stehen auch zur Verfügung. Außerdem informieren ZVON und Landkreis Görlitz in der Rubrik »Aktuelles« über gegenwärtige ÖPNV Entwicklungen in der Region.

Der ZVON als Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr und der Landkreis Görlitz als Aufgabenträger für den ÖPNV möchten mit der Einführung der Taktfahrpläne erreichen, dass die Buslinien als konsequent und regelmäßig verkehrende Zu- bzw. Abbringer fungieren. Mit »Gutvernetzt – Landkreis Görlitz« werden die Bus-Fahrpläne zum 1. Januar 2021 auf die Zugfahrpläne abgestimmt und flächendeckende Taktfahrpläne eingeführt. Busse fahren dann in einem festen Rhythmus. Taktgeber sind die Regionalzüge, die in einem Abstand von 60 Minuten verkehren. Die neuen Fahrpläne werden das Busfahren auch am Wochenende und in den Ferien erleichtern, weil sich die Fahrzeiten in die Städte oder in die Ausflugs- und Wandergebiete verkürzen und mehr Fahrten als zuvor angeboten werden. Durch den Anschluss von Dresden an den Fernverkehr nach Erfurt, Frankfurt und Berlin gewinnt der Landkreis Görlitz den Anschluss an die deutschen Ballungsräume. Die neuen Taktfahrpläne im Süden des Landkreises Görlitz ermöglichen einen nahtlosen Übergang von der Bahn in den Bus und auch umgekehrt. Den Takt der Busse bestimmen die Regionalzüge, die in Görlitz bzw. Zittau halten. Derzeit werden im Busverkehr im Landkreis Görlitz jährlich circa 4,7 Millionen Fahrgäste befördert. Europaweit nutzen Verkehrsverbünde mit steigender Tendenz das Modell der Taktfahrpläne. Beispielhaft ist dabei das Schweizer Verkehrswesen, welches sich seit Jahren mit steigenden Fahrgastzahlen bewährt hat. Der Landkreis Görlitz und der ZVON haben die Modelle analysiert und geeignete Kriterien und Standards abgeleitet. Sie bilden die Basis für die kreisweite einheitliche Umset-

zung von »Gut vernetzt – Landkreis Görlitz«. Die Umsetzung erfolgt in zwei Stufen – 2021 im Süden und 2022 im Norden des Landkreises. Grundlage für die neuen Fahr- und Linienpläne ist die Definition von überregional bzw. regional bedeutsamen Entwicklungsachsen sowie lokal wichtigen Erschließungsachsen unter Beachtung der Gleichbehandlung aller Kommunen und Schulen. Orte ab einer Größe von 200 Einwohnern, die nicht durch Taktbusse erreichbar sind, werden je nach Größe und Potenzial der Orte durch Flex- oder Schulbusse bzw. eine Grundversorgung im Ergänzungsnetz erschlossen. Mit dem Nullknoten-Bahnhof Zittau wird die Voraussetzung für eine optimale Anbindung der Region an das Fernverkehrsnetz in die Ballungsräume geschaffen.

Die neuen Fahrpläne liegen voraussichtlich ab der 1. Januarwoche in der Stadtinformation bereit. Information zum Verkauf und zur Abholung erhalten Sie telefonisch unter 035828 88700.



Königshain

Amtliche Bekanntmachungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.11.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 32/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain stimmt vorliegenden Tagesordnung zu.

Beschluss-Nr.: 33/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain stimmt dem Inhalt der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.10.2020 mehrheitlich zu.

Beschluss-Nr.: 34/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain beschließt, den Gewinn BgA Trinkwasser 2019 in Höhe von 21.808,89 € einer Rücklage für Reparaturaufwendungen im Rahmen der allgemeinen Netzwartung zuzuführen.

Beschluss-Nr.: 35/2020

- Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain nimmt den Beteiligungsbericht für das Jahr 2019 zur Kenntnis.
- Gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO ist der interessierten Öffentlichkeit der Beteiligungsbericht zur Einsichtnahme zur Verfügung zu halten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einwohner über die Erstellung des Beteiligungsberichts für das Jahr 2019 zu informieren und diese auf die Möglichkeit der Einsichtnahme durch ortsübliche Bekanntgabe hinzuweisen.

Beschluss-Nr.: 36/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain beschließt die Vergabe des Winterdienstes in der

Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Verteilung des Abfallkalender 2021

Die Abfallkalender des Landkreises Görlitz werden vom **7. bis 19. Dezember** durch die beauftragte Verteilfirma Wochenkurier Lokalverlag GmbH & Co. KG an **alle Haushalte** verteilt.

Im Abfallkalender finden Sie die Entsorgungstermine, Doppelkarten zur Anmeldung von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott, ein Verzeichnis über die Wertstoffhöfe und Annahmestellen im Kreisgebiet, die Verkaufsstellen von Rest- und Gartenabfallsäcken sowie Anzeigen von Partnern und Gewerbebetrieben. **Wer bis 19.12.2020 keinen Abfallkalender erhalten hat, kann sich von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr unter Telefon 03581 424210 melden oder eine E-Mail an stefanie.eiffler@dwk-verlag.de schreiben, damit die Zustellung/Zusendung organisiert wird.**

Zudem finden Sie den Abfallkalender als PDF-Datei per Direktanruf unter aw.landkreis.gr oder probieren die Abfall-APP LK GR aus. Die App erinnert zuverlässig an alle Entsorgungstermine und hält viele nützliche Funktionen für Sie bereit.

Erreichbarkeit des Regiebetriebes Abfallwirtschaft

Vom 4. bis 8.1.2021 wird die Telefonanlage des Regiebetriebes Abfallwirtschaft modernisiert. Hierbei können kurzfristige Störungen bei der Erreichbarkeit der Mitarbeiter/innen nicht ausgeschlossen werden. Bei dringenden Angelegenheiten erreichen Sie uns per E-Mail unter info@aw-goerlitz.de.

Kontakt:

Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

Gemeinde Königshain für den Zeitraum 2021 – 2023 an die Schöpstal-Agrar GmbH, Am Schloss 15, 02829 Schöpstal, gemäß deren Angebot vom 10.11.2020.

Beschluss-Nr.: 37/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain stimmt dem vorliegenden Vergabevorschlag der KOGIS Beratungs GmbH Bautzen vom 10.11.2020 zu und vergibt damit die Leistung der technischen und kaufmännischen Betriebsführung der Trinkwasseranlagen der Gemeinde Königshain 2021 bis 2025 an die Stadtwerke Görlitz.

Beschluss-Nr.: 38/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Königshain legt folgende Termine für seine monatlichen Sitzungen im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Jahr 2021 fest:

27. Januar 2021	28. Juli 2021
24. Februar 2021	25. August 2021
31. März 2021	29. September 2021
28. April 2021	27. Oktober 2021
26. Mai 2021	24. November 2021
30. Juni 2021	

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am **Mittwoch, dem 24. Februar 2021, um 19.00 Uhr**, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem amtlichen Aushang entsprechend Bekanntmachungssatzung, der sich an folgendem Standort befindet: Gemeindeverwaltung Königshain, Dorfstraße 82, Königshain.

Gemäß §99 Sächsische Gemeindeordnung ist dem Gemeinderat zum 31. Dezember eines jeden Jahres ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorzulegen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Der Beteiligungsbericht gibt dabei einen Ge-

samtüberblick über die ausgelagerten kommunalen Aufgaben und die Art ihrer Erfüllung. Berichtgegenstand ist das Vorjahr.

Der Beteiligungsbericht 2019 für die Gemeinde Königshain wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist erstellt und kann gemäß der Regelung des § 99 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung in der Stadtverwaltung Reichenbach, Rechnungsprüfungsamt, Zimmer 004 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Königshain, den 3.12.2020

Lange, Bürgermeister

Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes vom 7.8.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch das Steuer-Euroglättungsgesetz vom 19.12.2000 (BGBl. I. S. 1790) i. V.m. § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.8.2004 (SächsGVBl. S. 418) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14.7.2005 (SächsGVBl. S. 167, 176) macht die Gemeinde Königshain folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Königshain, Dorfstraße 82, 02829 Königshain oder bei der Stadt Reichenbach – als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach –, Görlitzer Str. 4, 02894 Reichenbach einzulegen.

Königshain, 4.1.2021

gez. Lange, Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Königshain für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
erforderliche Personalkosten	849,03	353,76	196,50
erforderliche Sachkosten	311,98	129,99	79,43
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.161,01	483,75	275,93

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6-h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in € vor SVJ*	Kindergarten 9 Std. in € im SVJ*	Hort 6 Std. in €
Landeszuschuss	224,35	224,35		149,56
Elternbeiträge (ungekürzt)	190,00	110,00	110,00	63,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	746,66	149,40	149,40	63,37

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendung in €
Abschreibung	
Zinsen	
Miete	591,33
Gesamt	591,33

1.3.2. Aufwendung je Platz und Monat

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	13,80	6,12	3,30

gez. Lange, Bürgermeister

Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt

Die Gemeinde Königshain macht folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Hundesteuer, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Hundesteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Hundesteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Hundesteuermarken behalten ihre Gültigkeit bis 2022.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Königshain, Dorfstraße 82, 02829 Königshain oder bei der Stadt Reichenbach – als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach –, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, einzulegen.

Königshain, 4.1.2021

gez. Lange, Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Königshain

Montag	8.00–13.00 Uhr
Dienstag	8.00–14.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

Informationen

Geplante Errichtung einer Mobilfunkanlage

Liebe Einwohner,
seit geraumer Zeit beschäftigt die Planung eines Mobilfunkmastes am Standort Mühlstraße, der mittlerweile auch fast jedem bekannt sein dürfte, die Gemüter.

Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung am 28.10.2020 wurden die anwesenden Bürger im Schlosshof über den damals vorliegenden Sach- und Kenntnisstand durch mich informiert. Auch in der Gemeinderatssitzung am 25.11.2020 ist die Thematik nochmals anhand der vorliegenden Fakten besprochen worden. Bis zum jetzigen Zeitpunkt (Redaktionsschluss der Heimatrundschau am 10.12.2020) gibt es keinen neuen Kenntnisstand zu diesem Bauvorhaben. Nach aktueller Auskunft der Bauaufsicht unseres Landkreises liegt dort seit Ende Juli ein Bauantrag für den o. g. Standort vor. Dieser Antrag ist bis dato immer noch unvollständig. Erst nach Vollständigkeit dieses Bauantrages wird dieser an die Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme weitergeleitet. Sobald der Antrag der Gemeindeverwaltung vorliegt, wird dieser durch unser Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach geprüft und eine fachlich fundierte Stellungnahme dazu erarbeitet, die dann dem Gemeinderat zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt wird.

Anbei erhalten Sie noch ein paar allgemeine Hinweise zur Errichtung von Mobilfunkanlagen:

Allgemeine Punkte:

- Mobilfunkanlagen ab einer Höhe von 10 m unterliegen der Genehmigungspflicht. Zuständige Genehmigungsbehörde ist die Untere Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Görlitz.
- Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens wird durch die Untere Bauaufsichtsbehörde neben den entsprechenden Fachämtern des Landratsamtes Görlitz auch die Kommune, auf deren Gebiet die Mobilfunkanlage errichtet werden soll, beteiligt. Im Fall der Kommune bedeutet diese Beteiligung, dass eine Aufforderung zur Abgabe einer gemeindlichen Stellungnahme gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) innerhalb einer bestimmten Frist erfolgt.

- Die Kommune kann ihr Einvernehmen nach § 36 BauGB grundsätzlich nur aus bauplanungsrechtlichen Gründen erteilen oder versagen. Andernfalls würde sie sich unter Umständen einer Entschädigungspflicht aussetzen. Die übrigen Belange unterliegen der Beurteilung des Landratsamtes Görlitz und dessen Fachämtern.
- Wird durch eine Kommune das gemeindliche Einvernehmen untersagt, unterliegt diese Versagung der Nachprüfung durch die Genehmigungsbehörde.
- Ist die Genehmigungsbehörde der Auffassung, dass die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens rechtswidrig erfolgt ist, kann sie das gemeindliche Einvernehmen ersetzen.

Ansiedlung von Mobilfunkanlagen im Außenbereich:

- Mobilfunkanlagen zählen zu den sogenannten privilegierten Vorhaben. Diese sind nach den Regelungen des § 35 BauGB auch im Außenbereich zulässig, soweit öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.
- Eine Privilegierung liegt aber nur dann vor, wenn ein spezifischer Standortbezug nachgewiesen werden kann, das heißt der Standort der Anlage muss für den Aufbau und den Betrieb des Mobilfunknetzes erforderlich sein.
- Eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange liegt insbesondere dann vor, wenn das Vorhaben den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht bzw. wenn und soweit durch Darstellung im Flächennutzungsplan eine Ausweisung an anderer Stelle erfolgt ist. Dies ist für den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach, Teilplan 3 – Gemeinde Königshain – nicht zutreffend.
- Festsetzungen zu Mobilfunkanlagen sind hier nicht enthalten.
- Eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange aufgrund von schädlichen Umweltauswirkungen, die durch die Mobilfunkanlage hervorgerufen wird, kann in der Regel nicht als Versagungsgrund herangezogen werden, da durch die Standortbescheinigungen, die von den Betreibern der Mobilfunkanlagen vorzulegen sind, bescheinigt wird, dass die erforderlichen Grenzwerte eingehalten werden.

Ansiedlung von Mobilfunkanlagen im unbeplanten Innenbereich:

Sollen Mobilfunkanlagen im unbeplanten Innenbereich (§ 34 Abs. 1 BauGB) angesiedelt werden, unterliegen diesen den allgemeinen bauplanungsrechtlichen Grundsätzen und müssen sich insbesondere nach Art der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Ausschlaggebend ist hier die konkrete Beurteilung im Einzelfall unter besonderer Berücksichtigung der Größe der Anlage, deren Lage im Gemeindegebiet sowie der Umgebung insgesamt.

Denkmalschutz:

Sind Baudenkmäler und/oder ortsfeste Bodendenkmäler mittelbar oder unmittelbar betroffen, sind die Regelungen zum Denkmalschutz zu beachten. Dabei hat die Untere Bauaufsichtsbehörde die Entscheidung der Unteren Denkmal-

schutzbehörde einzuholen. Diese ergeht grundsätzlich im Benehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen. Die Untere Bauaufsichtsbehörde ist dabei an die Entscheidung der Denkmalbehörden gebunden.

Liebe Bürger/innen,

im Interesse unserer Gemeinde/Gemeinschaft wünsche ich mir, dass wir auch weiterhin bei unterschiedlichen Meinungen zu diesem Bauvorhaben einen ehrlichen und fairen Umgang miteinander pflegen, was uns auch in der Vergangenheit bei manch strittigen Baumaßnahmen gelungen ist.

Königshain, 10.12.2020

Ihr Bürgermeister Siegfried Lange

Ev. Kirchengemeinde Königshain

(Ab Januar 2021 finden die Gottesdienste um 9.00 Uhr **in der Kirche** statt!)

Alle Gottesdienste und Kindergottesdienste, Andachten, Veranstaltungen (auch Konfirmandenunterricht, Christenlehre, Chorproben, Bibelstunden, Junge Gemeinde, Seniorenkreis) stehen unter dem Vorbehalt der je aktuellen Hygienebestimmungen. Bitte beachten Sie die Aushänge.

1.1.2021, 14.00 Uhr

Gottesdienst zum Neujahrstag, Pfr. Bertram

3.1.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Frau Lektorin Thiem-Seifert

10.1.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Bertram

17.1.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Bertram

24.1.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Bertram

31.1.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Bertram

7.2.2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Bertram

Kindergottesdienst:

Bitte beachten Sie die Aushänge

Gemeindekreise und Unterricht

richten sich nach den aktuellen Coronaverordnungen.

Wir trauern um:

Anneliese Schulze * 26.12.1928 * 7.12.2020
Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand. EG 533,1

Sprechzeiten Pfr. Bertram:

Jederzeit nach telefonischer oder digitaler Vereinbarung

Tel.: 03582 660410

E-Mail: andreasbertram1@freenet.de

NACHRUF

Am 4.12.2020 verstarb mit 87 Jahren der Görlitzer Historiker

Dr. Ernst Kretzschmar

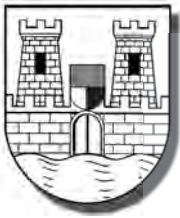
Dem Königshainer Sagenspiel-Publikum wird er unvergessen bleiben. Von Beginn im Jahr 2002 an, 14 Jahre lang, führte er als Darsteller des Gutsherrn »Carl Adolph Gottlob von Schachmann« durch die Spielabende. Zunächst auf dem Parkplatz an der Kirche und später ab 2007 im Schlossgarten. Das Publikum hing förmlich an seinen Lippen. Durch seine unnachahmliche, unterhaltensreiche Erzählweise, gepaart mit historischem Hintergrundwissen, war er sehr beliebt. Mit viel Engagement und Spielfreude war er bis ins hohe Alter mit Begeisterung dabei. Es ist uns ein besonderes Bedürfnis, seinem zum Abschied von der Königshainer Bühne geäußerten Wunsch zu entsprechen und die Königshainer Sagenspiele genauso engagiert und erfolgreich wie bisher weiterzuführen. In dankbarer, bleibender Erinnerung schauen wir auf die kommenden 19. Königshainer Sagenspiele.

*Petra Schmidt und Maik Wobst
für die Königshainer Sagenspielgemeinschaft*

Siegfried Lange, Bürgermeister

Joachim Mühle im Namen des Königshainer Heimatvereins e.V.





Reichenbach/O.L.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 8.12.2020

Drucksache-Nr. 122/2020

1. Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung zu.
2. Der Stadtrat beschließt folgende Unterzeichner der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 8.12.2020:
 - a) Frau Bauz
 - b) Herr Weigt

Dem Beschluss Drucksache-Nr. 109/2020 aus der Sitzung vom 10.11.2020 wurde durch die Bürgermeisterin widersprochen und somit ungültig. Aus diesem Grund wurde der Beschluss Drucksache-Nr. 126/2020 in der Sitzung am 8.12.2020 gefasst.

Drucksache-Nr. 126/2020

Der Stadtrat bekundet den Willen zur Fortführung der weiteren Nutzung des Sportplatzes einschließlich Vereinshaus an der Paulsdorfer Straße durch den Sportverein Reichenbach e.V. für die Dauer von bis zu max. weiteren 5 Jahren. Es ist zeitnah durch die Bürgermeisterin ein neuer Pachtvertrag auszuhandeln und der Stadtrat über den Vollzug zu informieren.

Drucksache-Nr. 127/2020

1. Gemäß § 1 Sächsische Personenstandsverordnung (SächsPStVO) werden für den Standesamtsbezirk Reichenbach/O.L. folgende Standesbeamte mit Wirkung vom 01.12.2020 bestellt:
 - a. Kern geb. Rosin, Simone, geb. 15.7.1967, in Görlitz, dienstansässig in der Gemeindeverwaltung Markersdorf
 - b. Aedtner geb. Schmied, Manuela, geb. 26.6.1973, in Zittau, dienstansässig in der Stadt Ostritz
 - c. Zölfel, Bianca, geb. 20.4.1983, dienstansässig in der Stadt Ostritz
2. Die Bestellung erfolgt gem. § 2 PStVO auf Widerruf.
3. Die Bestellung ist aufgrund der abgeschlossenen Zweckvereinbarung mit den Standesämtern Markersdorf und Ostritz förmlich erforderlich.

Drucksache-Nr. 128/2020

Der Stadtrat der Stadt Reichenbach/O.L. beschließt, dass im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach, Teilplan 1 – Reichenbach – Flächen zur ebenerdigen Errichtung von Photovoltaikanlagen anhand von noch festzulegenden Kriterien auszuweisen sind (Grundsatzbeschluss).

Drucksache-Nr. 129/2020

Der Stadtrat der Stadt Reichenbach/O.L. stimmt einer Absichtserklärung zur Entwicklung einer möglichst treibhausgasneutralen Versorgung für den OT Zoblitz zu.

Drucksache-Nr. 130/2020

Der Stadtrat der Reichenbach/O.L. stimmt dem 6. Nachtragsangebot in Höhe von 883,15 € netto bzw. 1.024,45 € brutto (einschl. 16 % Mehrwertsteuer) der Firma Erd- und Tiefbau GmbH Görlitz im Zusammenhang mit den im Los 3 – Tief- und Straßenbauarbeiten – beauftragten Bauarbeiten auf der Brachfläche der ehemaligen Gaststätte »Riedewald« zu.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den 6. Nachtrag der Firma Erd- und Tiefbau GmbH Görlitz zu unterzeichnen.

Drucksache-Nr. 131/2020

1. Der Stadtrat der Stadt Reichenbach nimmt den Beteiligungsbericht der Stadt Reichenbach für das Jahr 2019 zur Kenntnis.
2. Gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO ist der interessierten Öffentlichkeit der Beteiligungsbericht zur Einsichtnahme zur Verfügung zu halten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einwohner über die Erstellung des Beteiligungsberichts für das Jahr 2019 zu informieren und diese auf die Möglichkeit der Einsichtnahme durch ortsübliche Bekanntgabe hinzuweisen.

Drucksache-Nr. 132/2020

Der Stadtrat der Reichenbach/O.L. beschließt den Verkauf des Grundstückes Gemarkung Sohland, Flurstück 379 mit einer Größe von ca. 960 m², zu einem Gesamtpreis in Höhe von 75.000,00 €. Alle Kosten, die im Zuge der Durchführung bzw. des Abschlusses des notariellen Kaufvertrags entstehen, sind durch den Käufer zu tragen. Ebenfalls durch den Käufer übernommen werden die anteiligen Kosten im Zusammenhang mit der Errichtung eines Hausanschlussschachtes für die AW-Entsorgung auf dem Flurstück 986/5, Gemarkung Sohland, sowie die Vermessungskosten im Zusammenhang mit der Grundstücksbereinigung.

Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7.8.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch das Steuer-Euroglättungsgesetz vom 19.12.2000 (BGBl. I S. 1790) i. V. m. § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.8.2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14.7.2005 (SächsGVBl. S. 167, 176) macht die Stadt Reichenbach folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Str. 4, 02894 Reichenbach, einzu legen.

Reichenbach, 4.1.2021

gez. Dittrich, Bürgermeisterin

Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt

Die Stadt Reichenbach macht folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Hundesteuer, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Hundesteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Hundesteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Hundesteuermarken behalten ihre Gültigkeit bis 2022.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Str. 4, 02894 Reichenbach einzu legen.

Reichenbach, 4.1.2021

gez. Dittrich, Bürgermeisterin

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Königshain für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
erforderliche Personalkosten	889,35	370,57	200,10
erforderliche Sachkosten	291,53	121,47	65,59
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.180,88	492,04	265,69

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6-h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
Landeszuschuss	224,35	224,35	149,56
Elternbeiträge (ungekürzt)	205,00	119,00	68,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	751,53	148,69	48,13

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendung in €
Abschreibung	1.061,48
Zinsen	
Miete	7.230,34
Gesamt	8.291,82

1.3.2. Aufwendung je Platz und Monat

	Krippe 9 Std. in €	Kindergarten 9 Std. in €	Hort 6 Std. in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	56,02	23,34	12,60

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistungen für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	485,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistungen (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	35,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2, Nr. 3 SGB VIII) Alterssicherung (§ 23 Abs. 2, Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2, Nr. 4 SGB VIII)	69,78
= laufende Geldleistungen	589,78
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	589,78

2.2. Deckung der laufenden Geldleistungen – bzw. sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	244,76
Elternbeitrag (ungekürzt)	205,00
Gemeinde	140,02

Fehlbeträge, die nicht durch Elternbeiträge gedeckt sind, müssen laut Gesetzgebung aus dem Haushalt der Stadt finanziert werden.

gez. Dittrich, Bürgermeisterin

STEINMETZBETRIEB DÖCKE & WENZEL GbR



Naturstein für Grabmale und Bau



Friedhofstraße 7b
02828 Görlitz
Telefon 03581 312715
Telefax 03581 8737040
info@natursteinamfriedhof.de
www.natursteinamfriedhof.de



Fernseh- u. Satellitentechnik

Einbruchmeldetechnik

Hubertus Preißler

Alte Seite 20, 02829 Pfaffendorf

Tel./Fax 03581-73 09 74

Mobil 0152 06 96 3111

fsa-hubertuspreissler@t-online.de

Beratung • Verkauf • Montage • Reparatur

Neue Gebührenordnung für den Friedhof

Der Gemeindefriedhofrat gibt hiermit folgende Änderungen der Gebührenordnung vom 25.4.2018, zuletzt geändert am 26.8.2020 im § 2 – Gebührentarife – bekannt:

1. **Grabberechtigungsgebühren**
Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan,
- 1.1 Erdwahlgrabstätte, je Grabstelle (1 Sarg und 1 Urne) 762,50 €
je Jahr 30,30 €
- 1.1.1 Erdwahlgrabstätte, je Grabstelle – Gartenstelle (1 Sarg und 1 Urne) 791,25 €
je Jahr 31,65 €
- 1.2 Erdreihengrabstätte (1 Sarg) 705,25 €
- 1.2.1 Erdreihengrabstätte auf die Dauer von 25 Jahren mit einheitlicher Gestaltung und Unterhaltung durch den Friedhofsträger sowie Namensnennung 3.297,40 €
- 1.3 Kindergrabstätte
- 1.3.1 Erdreihengrabstätte für Kinder vor Vollendung des 2. Lebensjahres (1 Sarg) 361,00 €
- 1.3.2 Urnenreihengrabstätte für Kinder vor Vollendung des 2. Lebensjahres (1 Urne) 361,00 €
- 1.4 Urnenwahlgrabstätte für die unterirdische Beisetzung von Urnen mit mehreren Grabstellen, je Grabeinheit
- 1.4.1 Urnenwahlgrabstätte für bis zu 2 Urnen je Jahr 762,50 €
30,50 €
- 1.4.2 Urnenwahlgrabstätte für bis zu 4 Urnen je Jahr 1.525,00 €
61,00 €
- 1.5 Urnenreihengrabstätte (1 Urne)
- 1.5.1 Urnenreihengrabstätte zur unterirdischen Beisetzung von Urnen 705,75 €
- 1.6 Urnengemeinschaftsgrabstätten auf die Dauer von 25 Jahren mit einheitlicher Gestaltung, Instandhaltung und Unterhaltung durch den Friedhofsträger sowie Namensnennung
- 1.6.1 Urnengemeinschaftsgrabstätte 7 2.974,70 €
- 1.6.2 Urnengemeinschaftsgrabstätte 8 3.702,52 €
- 1.6.3 Urnengemeinschaftsgrabstätte Haugwitzgruft 3.664,45 €
2. **Friedhofsunterhaltungsgebühr (je Jahr und je Grabstelle/Grabeinheit)**
Von allen Nutzungsberechtigten wird in Höhe von je Grabstelle/Grabeinheit und Jahr eine Friedhofsunterhaltungsgebühr erhoben. **31,00 €**
Sie ist bis zum 31.3. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.
Die Änderung der Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 1.1.2021 in Kraft.

Vorstehende Gebührenänderung wird in der »Heimatrundschau Januar 2021« am 1.1.2021 und zeitgleich durch Aushang im Schaukasten der Stadt Reichenbach sowie des Friedhofes Reichenbach und Meuselwitz vom 1.1.2021 bis 31.1.2021 veröffentlicht und tritt am Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Reichenbach, den 25.11.2020

der Gemeindefriedhofrat

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung der Räte

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am 20.1.2020 um 19.00 Uhr im VIA REGIA Haus Reichenbach/O.L., Große Kirchgasse 1, statt.

Die nächsten Sitzungen der Ortschaftsräte finden wie folgt statt:

am Mittwoch, 12.1.2021, um 19.30 Uhr
Dittmannsdorf/Mengelsdorf
im Dorfgemeinschaftshaus Mengelsdorf

am Mittwoch, 27.1.2021, um 19.00 Uhr
Meuselwitz im Ortschaftsamt Meuselwitz,
Hauptstraße 41

am Donnerstag, 7.1.2021, jeweils um 18.00 Uhr
Zoblitz im Dorfgemeinschaftshaus Zoblitz,
Dorfstraße 13

Am Mittwoch, 27.1.2021, um 19.30 Uhr
Sohland a. R. im Versammlungsraum
Schloss Mittelsohland, Mittelhof 182

Die Sitzungstermine der Ausschüsse, des Stadtrates und der Ortschaftsräte sowie deren Tagesordnung entnehmen Sie bitte entsprechend der Bekanntmachungssatzung den amtlichen Aushängen, die sich an folgenden Standorten befinden:

Standort R 1 Reichenbach, Görlitzer Straße 4
Standort R 2 Zoblitz, Dorfstraße 13
Standort R 3 Meuselwitz, Hauptstraße 41
Standort R 4 Biesig, Am Dorfteich
Standort R 5 Mengelsdorf, Dorfmitte
am alten Feuerwehrgerätehaus
(Steigerturm)

Standort R 6 Sohland a. R., Mittelhof 182

Diese Sitzungstermine des Stadtrates werden auch im Internet auf der Homepage der Stadt Reichenbach/O.L. unter amtliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Bekanntmachung

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 17 Abs. 1 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

In der **Gemarkung Mengelsdorf Flur 4** wurden an den **Flurstücken 120, 122**

Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt ge-

macht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6.7.2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 29.6.2019 (SächsGVBl. S. 551) geändert worden ist.

Die Ergebnisse liegen ab dem **2.1.2021 bis zum 2.2.2021 in meinen Geschäftsräumen Spremberger Straße 3 a in Niesky in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr vom Montag bis Freitag** zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **9.2.2021** als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03588 201194 oder der E-Mail-Adresse info@vermessung-schlegel.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem öffentlich bestellten Vermessungsingenieur, Dipl.-Ing. (FH) Andreas Schlegel, mit Amtssitz in der Spremberger Straße 3a in 02906 Niesky oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), mit Sitz Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, so ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor ihrem Ablauf bei der vorstehend genannten Vermessungsstelle eingeht.

Falls die Frist durch das Versäumen eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Niesky, den 2.12.2020 *gez. Andreas Schlegel,*
öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Informationen

Absage Neujahrsempfang 2021

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, große Veranstaltungen dürfen aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen nicht durchgeführt werden und weitreichende Lockerungen zum Jahresbeginn sind wohl eher unwahrscheinlich. Das wirkt sich auch auf unseren Neujahrsempfang 2021 aus, der aus diesem Grund vorerst abgesagt werden muss. Vielleicht ergibt sich im neuen Jahr noch eine Möglichkeit, den Empfang zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Ansonsten bleibt die Hoffnung auf das Jahr 2022, um verschobenen Ehrungen nachzuholen und gemeinsam einen schönen Nachmittag zu erleben.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

Carina Dittrich, Bürgermeisterin

Neue Informationsstele auf dem Marktplatz



Das Geheimnis um den grauen Kasten am unteren Ende des Marktplatzes wurde inzwischen bereits dank der Sächsischen Zeitung gelüftet. Aber eigentlich war es ja gar keins, denn bereits beim Herbstmarkt hatte die Bürgermeisterin Frau Dittrich in ihrer Ansprache erwähnt, dass mithilfe von Fördermitteln aus dem REVIVAL-Projekt eine neue Informationsstele auf dem Marktplatz installiert wird. Ende November war es dann soweit und das digitale Terminal wurde vom Hersteller aus Dresden angeliefert. Derzeit können nur Bilder abgespielt werden, da die nötige Internetverbindung noch nicht anliegt. Daran wird aber bereits gearbeitet und dann kann die Stele in vollem Umfang genutzt werden. Hierfür bedarf es aber noch einer kleinen Einarbeitung ins Bedienprogramm.

Die Informationsstele steht für ein modernes Reichenbach und soll zukünftig aktuelle Informationen über den Bildschirm flimmern lassen. Heutzutage ist es nun mal so, dass digitale Medien den üblichen Printmedien den Rang abgelaufen haben. Zudem spart man am Papier und ist tagaktuell. Darüber hinaus kann man sich in Zukunft direkt an dem Bildschirm per Touch im Internet bewegen und so zum Beispiel die Homepage der Stadt Reichenbach aufrufen, um sich über die Stadt und die Ortsteile zu informieren. So kann bei Interesse auch schnell mal ein Blick in die aktuelle Heimatrundschau geworfen werden oder für Veranstaltungen in der Stadt und im Umland geworben werden.

Ein großes Hauptaugenmerk liegt in den nächsten Jahren im Ausbau des regionalen Tourismus. Auch hier kann die Informationsstele von großem Nutzen sein. Erst im Herbst hatte sich ein Radfahrer aus Brandenburg durch Zufall in die Stadtinformation verirrt und mitgeteilt, wie schön es doch wäre, wenn man direkt am Marktplatz ein Wegeleitsystem hätte.

Hiesige Unternehmen, Vereine, Verbände und Einrichtungen können die Stele natürlich ebenso für sich nutzen, die Bedingungen hierfür werden derzeit noch ausgearbeitet. Vielleicht ist es aber auch eine schöne Gelegenheit, sich einfach einmal an der modernen Technik zu probieren. Gerade die älteren Bürger/innen haben da oft ihre Scheu und auf dem Handy mit dem kleinen Bildschirm ist es manchmal etwas schwierig. Also schnappen Sie sich Ihren Enkel, einen jungen Menschen in Ihrer Nähe oder versuchen Sie es

ruhig selbst bei einem Marktbesuch, es kann nichts Schlimmes passieren.

Wir hoffen, dass die neue Informationsstele uns hilft, wichtige Informationen schneller als bisher gewohnt zu verbreiten und dass diese von den Bürger/innen angenommen und gut genutzt wird. *Stadtinformation Reichenbach/O.L.*

Blühende Aussichten für ein verwildertes Grundstück

Schon längere Zeit lag unserer Bürgermeisterin, Frau Dittrich, ein verwildertes Gartengrundstück an der Gersdorfer Straße am Herzen. Mit diesem Anliegen, es einer sinnvollen Nutzung zuzuführen, kam sie zu uns als Landschaftspflegeverband. Und so entstand die Idee, eine Streuobstwiese anzulegen. Natürlich stellte sich dann sofort die Frage nach der Finanzierung. Da kam uns der Aufruf von UnbezahlbarLand wie gerufen. Das ist eine Initiative des Landkreises Görlitz für die Unterstützung des Ehrenamtes. Ein kurzer Anruf bei Frau Dittrich und so ging der Antrag auf den Weg. Und tatsächlich bekamen wir die Nachricht über die Höchstfördersumme von 500 Euro!



Jetzt hieß es, Mitstreiter ins Boot zu bekommen. Trotz der derzeitigen widrigen Bedingungen fand ein Treffen mit dem Leiter der Grundschule Reichenbach, Herrn Lipinski, statt. Er sagte sofort seine Unterstützung für das Vorhaben zu. So verfassten wir einen Elternbrief, in dem wir um Unterstützung baten und es meldeten sich sofort fünf Eltern, die mit Hand anlegen wollen. Von der Fördersumme wollen wir zwölf Obstbäume kaufen. Diese sollen gemeinsam mit Kindern und Eltern gepflanzt werden. Uns ist es wichtig, dass sich die Reichenbacher auch mit dieser Wiese identifizieren. Sobald es die Umstände zulassen, werden wir mit den Arbeiten beginnen. Geplant ist außerdem eine Blühwiese anzulegen. Bedanken möchten wir uns bei allen, die uns bis jetzt unterstützt haben und auch Ihre Unterstützung zugesagt haben.

*Katrin Appolt,
Landschaftspflegeverband Oberlausitz e.V.*

Das Reichenbacher Klimateam ermittelt mit uns den ökologischen Fußabdruck

Den ganzen Advent lang wurden wir eingeladen, unseren ökologischen Fußabdruck zu ermitteln. Wie viel Fläche der Erde (ha) muss bereitgestellt werden, damit jede und jeder von uns mit Energie versorgt wird (Wärme, Strom), damit wir von A nach B kommen, um Lebensmittel und andere Konsumgüter herzustellen und um unser Wohnen und Alltagsleben zu ermöglichen.

Da wird auch die Entsorgung berücksichtigt und natürlich der Energieeinsatz und das ausgestoßene Kohlendioxid. Würde die/der durchschnittliche Deutsche tatsächlich drei Erden dafür brauchen?

Die Kinder des Reichenbacher Klimateams haben uns anhand von »Fußabdrücken« einen Selbsttest ermöglicht. Jede Woche gab es eine kleine Überraschung für die fleißigen Testenden. (Danke an die Läden, die das Klimateam hierbei so gut unterstützt haben!)

Die Infos zur Rallye erhielt man am Klimainfofenster am Markt 9, das uns der Eigentümer des Gebäudes bis Ende der Aktion zur Verfügung stellte.



Das Klimainfofenster am Markt 9 in Reichenbach informierte den ganzen Advent über die Aktivitäten des Klimateams.

Zu guter Letzt arbeiteten die jungen Klimaengagierten noch Spiele und Rätsel für Kindergartenkinder aus, anhand derer auch schon die ganz jungen Bürger/innen an das Thema des Klima- und Ressourcenschutzes im Alltag herangeführt werden können. Um trotz Corona-Einschränkungen die Projektpläne verwirklichen zu können, wurde eine Anleitung für die Erzieher/innen erstellt, mit Hilfe der das Thema auch ohne Besuch der Klimateamkinder vermittelt werden kann. Die Spiele werden nun in der DRK-Kita Rotsteinkinder und der ASB-Kita Am Eichhörnchenpark eingesetzt.

Die Aktivitäten wurden durch das Projekt #sorgenfuermorgen von der Partnerschaft für Demokratie finanziert. Das Klimateam setzt seine Arbeit im neuen Jahr bestimmt fort und freut sich auf Zuwachs interessierter Kinder und Jugendlicher. Kontaktmöglichkeit über den Jugendring Oberlausitz e.V. am Markt oder über: aufder.sonnenseite@mailbox.org.

Mach mit, bleib fit! – Auf in den Frühling

In der Hoffnung, dass wir uns bald wieder frei in der Natur bewegen können, freuen wir uns auf die Frühlingsspaziergänge. Der Landschaftspflegeverband Oberlausitz e.V., als Koordinator im Bereich Oberlausitz, ruft zur Teilnahme an der sachsenweiten Aktion auf. Gesucht werden Organisatoren, welche derartige Spaziergänge, von April bis Juni, für die Öffentlichkeit anbieten. Gemeinsam wollen wir das Erwachen der Natur beobachten.

Unter <https://www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de/> können Sie selbst Ihre Angebote bis Ende Januar anmelden. Wenn Sie Fragen haben oder wir Ihnen anderweitig behilflich sein kön-

nen, rufen Sie uns unter 035828 70414 an oder schreiben uns eine Mail an: landschaftspflege.verband-ol@web.de.

Wir können dabei auf eine Vielzahl schöner und gemeinsamer Erlebnisse zurückblicken und würden uns freuen, Sie als Veranstalter oder Teilnehmer bei einer unserer Touren begrüßen zu können. Drücken wir gemeinsam die Daumen, dass es die Bedingungen im Frühjahr zulassen, schöne Spaziergänge durchführen zu dürfen.



Demokratie in KINDERHAND

Auch in diesem Jahr unterstützt »Demokratie in Kinderhand« Kommunen in ländlichen Räumen dabei, Kinder zur Gestaltung ihrer Lebenswelt zu ermutigen und sie bei der Umsetzung eigener Ideen zu begleiten. **Ob Ortsentwicklungskonzepte, Kinderrat, Sportplatzplanung ...** lautete das Angebot in einem Anschreiben an die Bürgermeisterin.



Bereits im Sommer hatte sich die Stadt Reichenbach gemeinsam mit der Grundschule für das Projekt »Demokratie in Kinderhand« beworben. Anfang September bekamen wir zu unserer großen Überraschung die Zusage für dieses Projekt. Das Projekt »Demokratie in Kinderhand« wird über drei Jahre geführt und von Mitarbeitern der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung prozessbegleitend sowie mit finanziellen Mitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucher in Höhe von 7.500 € unterstützt. **Was wollen wir mit diesem Projekt erreichen?** Genau das, was uns angeboten wurde. Die Kinder in unserer Stadt und den Gemeinden sollen ermutigt werden, ihren Lebensraum mitzugestalten und gleichzeitig ein Bewusstsein für Demokratie zu entwickeln. Kinder sollten schon im frühen Alter lernen, ihre Meinung frei zu äußern, Kompromisse zu finden und demokratisch zu handeln. Als ersten Schritt planen wir nun die Einführung eines Klassenrates in allen Klassen der Grundschule, denn auch die »Kleinen« haben schon ihre eigenen Vorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse, welche gehört werden wollen! Eine erste Sachausstattung für das Projekt haben wir bereits erhalten, so wurden für jeden Klassenraum Flipcharts und Zubehör sowie ein Klassensatz Klemmbretter und Vorlage-Sets für die Wahl und die Aufgaben eines Klassenrates geliefert. Langfristig gesehen kann aus einem aktiven Klassenrat später sogar ein Schulrat gegründet werden und wenn man es weiter vertieft, geht es bis zur Wahl eines Schulsprechers, welcher die Anliegen der Kinder im Stadtrat vorbringen kann. Die Kinder sollen lernen, Verantwortung

zu übernehmen und sich aktiv im Gemeindeleben einzubringen. **Für die Unterstützung dieses Projektes suchen wir noch Freiwillige**, die sich an einer Steuerungsgruppe beteiligen möchten. Jeder ist herzlich willkommen – Vertreter aus der Wirtschaft, dem Stadtrat, Mitglieder von Vereinen, Erzieher, Eltern und Großeltern. Die Steuerungsgruppe wird zunächst von den Mitarbeitern der DKJS geführt, soll aber langfristig selbstständig bei regelmäßigen Treffen der Begleitung des Prozesses dienen. Vielleicht ist es eine gute Möglichkeit, bei gemeinsamen Projekten mit den Kindern den Nachwuchs für die Geschichte der Stadt oder den ein oder anderen Verein zu begeistern. Interessierte melden sich bitte bei der Stadtinformation.

Abgesagtes KAMMERKONZERT als DVD erhältlich!



»Licht im Dunkeln« Barockmusik in vorweihnachtlicher Zeit

Warmes Licht in dunkler und kalter Jahreszeit – nichts vermittelt dies in einem Konzert intensiver als Musik aus dem Barock. Werke u. a. von Georg Philipp Telemann und Antonio Vivaldi spiegeln Licht und Schatten, Einsamkeit und Geborgenheit wieder. Der Klang der verwendeten Instrumente wirkt dabei wie ein wärmendes Feuer in dunkler Nacht ...

So war es nicht geplant – leider mussten alle geplanten Veranstaltungen im Dezember ausfallen, so auch das Kammerkonzert am 6.12.2020. Wirklich schade, aber wir wollten die Musik dennoch erklingen lassen und überlegten uns eine Alternative – so nahm das Görlitzer Barockensemble auf Schloss Krobnitz eine DVD als Ersatz für das pandemiebedingt abgesagte Konzert am gleichen Wochenende einfach vor laufender Kamera auf. Im weihnachtlichen Ambiente des Schlosses musizierten Susan Joseph (Blockflöte), Martin Bandel (Fagott), Markus Wehrle (Violoncello) und Jan Arvid Prée (Cembalo) ihr Programm zwar ohne Publikum, jedoch wie üblich

stille in Konzertkleidung. Sicherlich kann so nicht das volle Konzerterlebnis wiedergegeben werden, jedoch wendet sich der Verein »Philharmonische Brücken e. V.« in Kooperation mit der Stadt Reichenbach und dem Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund mit der Konzerteinspielung an das treue Publikum der Kammermusikreihe auf Schloss Krobnitz. Die winterlich-barocke Musik in schick gestalteter DVD-Hülle mit regionalem Bezug und als limitierte Auflage ist in jedem Fall auch ein attraktives Geschenk und wohlklingender Ersatz für das abgesagte Konzert.

Zudem wurde die DVD als Spende an Pflegeheime in Reichenbach und Görlitz verteilt, um auch dort ein wenig weihnachtliche Stimmung zu verbreiten.

Erhältlich ist sie zum Preis von 15,- € in der Stadtinformation Reichenbach und im Lebenshof-Laden am Obermarkt 5 in Görlitz. Gerne kann sie auch kontaktlos per Mail bestellt werden unter: b.senger@reichenbach-ol.de.

Mit dem Verkauf dieser DVD möchten wir den derzeit doch stark belasteten Bereich der Kunst und Kultur unterstützen und die Musiker ermutigen, weiterhin am Ball zu bleiben.

Allen Käufern und Unterstützern schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Aufgrund der geplanten Schließung aller Kultureinrichtungen in Sachsen muss das geplante Kammerkonzert am 31.1.2021 auf Schloss Krobnitz abgesagt werden. Wir werden uns um einen Ersatztermin bemühen.

Stadtinformation Reichenbach/O. L.



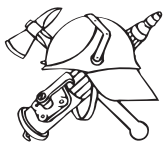
Bibliothek Reichenbach »Winterliche Impressionen« von Michael Voigt

Michael Voigt wurde 1945 in Neusalza-Spremberg geboren, wo er auch heute noch wohnt und arbeitet. Bereits im Kindes- und Jugendalter besuchte er Mal- und Zeichenzirkel und erlernte schließlich den Beruf eines Offsetretuscheurs. Seit 1990 führte er seine eigene Druckwerkstatt. Über viele Jahre war Michael Voigt als Leiter eines Mal- und Zeichenzirkels für Kinder sowie als Mitglied der Fördergruppe Malerei/Grafik tätig. Seit vielen Jahren ist Michael Voigt nicht nur in unserer Gegend bekannt durch zahlreiche Ausstellungen. Besondere Aufmerksamkeit bekamen seine Kunstwerke aus Knöpfen, eine Technik, der sich Michael Voigt besonders in den letzten Jahren intensiv widmete. Wir freuen uns, die Arbeiten des Mitglieds des Oberlausitzer Kunstvereins e. V. diesmal in der Bibliothek Reichenbach zeigen zu können, nachdem seine vielfältigen Arbeiten bereits zweimal in der Galerie im Rathaus zu sehen waren. Erfreuen Sie sich an der winterlichen Malerei sowie an einigen seiner Knopfkunstwerke. →



Die Exponate können bereits seit Anfang Dezember voraussichtlich bis Anfang Frühjahr 2021 während der Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden.

Bibliothek Reichenbach/O. L.



Freiwillige Feuerwehr Reichenbach/O. L. informiert

Wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden und allen ihren Angehörigen und Lieben ein gesundes neues Jahr. Trotz der angespannten Situation sind wir natürlich weiterhin 24 Stunden rund um die Uhr für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt, ihrer Ortsteile und auch darüber hinaus einsatzbereit. Da nach wie vor alle regulären Dienstpläne außer Kraft gesetzt sind, gilt wie bisher: Es werden nur die für die Erhaltung der Einsatzbereitschaft unbedingt notwendige Dienste durchgeführt. Als kritische Infrastruktur müssen wir unsere Einsatzbereitschaft erhalten. Deshalb sind sowohl die Wahlen als auch die Jahreshauptversammlung verschoben. Die Leitungen bleiben laut Satzung, bis zu Neuwahlen weiter im Amt.

Trotz allem blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns auf ein baldiges kameradschaftliches Zusammensein.

Bleibt gesund und Gut Wehr!

Ronald Prüß Uwe Keller
Stadtwehrleiter stellv. Stadtwehrleiter

Feuerwehrausschuss

Ansprechpartner: Stadtwehrleiter Kamerad Ronald Prüß, Reichenbach/O. L., telefonisch erreichbar unter der Tel. 0151 15068035.

Ortsfeuerwehr Krobnitz/Meuselwitz

Ansprechpartner: Ortswehrleiter Kam. Oliver Knabe, Meuselwitz, telefonisch erreichbar unter der Nr. 0170 5419222.

Ortsfeuerwehr Mengelsdorf/Biesig

Ansprechpartner: Ortswehrleiter Kam. Jörg Adam, Mengelsdorf, telefonisch erreichbar unter der Nr. 0175 4076184.

Ortsfeuerwehr Reichenbach/O. L.

Ansprechpartner: Ortswehrleiter Kam. Torsten Preis, Reichenbach/O. L., telefonisch erreichbar unter der Nr. 0160 8111094.

Ortsfeuerwehr Sohland

Ansprechpartner: Ortswehrleiter Kam. Lutz Stübner, Sohland, telefonisch erreichbar unter der Nr. 0173 5291203.

Ortsfeuerwehr Zoblitz/Goßwitz

Ansprechpartner: Ortswehrleiter Kam. Uwe Keller, Zoblitz, telefonisch erreichbar unter der Nr. 0171 8271097.

Jugendfeuerwehr der FFW Reichenbach/O. L.

Ansprechpartner: Jugendfeuerwehrwart Kam. Philipp Joachim, Reichenbach/O. L., telefonisch erreichbar unter der Nr. 0162 2672799.

Termine

Abfallentsorgung Januar 2021

Restmüll

- 4.1., 18.1. Biesig, Borda, Dittmannsdorf, Goßwitz, Krobnitz, Lehnhäuser, Löbismüh, Mengelsdorf, Meuselwitz, Reißaus, Schöps, Oehlich, Zoblitz
- 5.1., 19.1. Feldhäuser, Reichenbach/O. L., Sohland

Bioabfall

- 4.1., 18.1. Krobnitz, Meuselwitz, Lehnhäuser, Reißaus
- 5.1., 19.1. Reichenbach/O. L., Feldhäuser, Biesig, Borda, Dittmannsdorf, Goßwitz, Oehlich, Schöps, Löbismüh, Mengelsdorf, Sohland, Zoblitz

Gelbe Tonne

- 6.1., 22.1. Lehnhäuser
- 7.1. Reichenbach/O. L., Feldhäuser, Löbismüh, Mengelsdorf
- 8.1. Biesig, Sohland
- 8.1., 22.1. Borda, Dittmannsdorf, Goßwitz, Oehlich, Schöps, Zoblitz, Krobnitz, Meuselwitz, Reißaus

Blaue Tonne

- 7.1. Biesig, Krobnitz, Meuselwitz, Borda, Dittmannsdorf, Goßwitz, Oehlich, Schöps, Zoblitz, Lehnhäuser, Reißaus
- 8.1. Reichenbach/O. L., Feldhäuser
- 21.1. Sohland
- 26.1. Löbismüh, Mengelsdorf

Schadstoff-Mobil

keine Abnahme im Januar 2021

Vereine und Verbände

Veranstaltungen der Vereine und Einrichtungen der Stadt Reichenbach/O. L.

Aufgrund der angespannten Lage im Landkreis Görlitz ist im Januar nicht mit Veranstaltungen zu rechnen. Alle Kultureinrichtungen wie Theater und Museen bleiben laut Sächsischem Staatsministerium für Kultus bis Ende Februar geschlossen.



Privilegierte Schützengesellschaft Reichenbach und Umgebung 1430/16

Wie allen Vereinen ergeht es unserem Schützenverein leider auch, aus die Maus, keinerlei Aktivitäten, dank Corona.

*Allen Lesern der Heimatrundschau wünschen wir ein
»Gesundes neues Jahr 2021«!*



Auszug aus der Geschichte der privilegierten Schützengilde zu Reichenbach/O. L. – Teil 19

1895 wurde der Bürgermeister Löwe 1907 das derzeitige Oberhaupt der Stadt, Bürgermeister Otto Jacher, zum Ehrenmitglied ernannt.

Außer den Genannten gingen im vorigen und jetzigen Jahrhundert als Ehrenmitglieder hervor:

- der Patronatsherr Oberpräsident Otto Theodor von Seydewitz
- Rentier Wilhelm Schieblich
- der Patronatsherr Landeshauptmann Damm von Seydewitz
- Rentier August Emmrich,
- Rentier Emil Hentschel
- Major Maximilian von Seydewitz
- Fabrikbesitzer Apotheke Karl Rabe
- der Patronatsherr Major Moritz von Roon
- Fabrikbesitzer Dr. Wilhelm
- Rentier Eduard Karsch,
- Tischlermeister Louis Ebermann
- Schuhmachermeister Moritz Thiem
- Friseur Carl Bautz,
- Dachdeckermeister Wilhelm Neumann

Am 20. Februar 1826 wurde zu den 28 Artikeln vom 1. Juni 1713 ein Nachtrag von mehreren Punkten festgelegt, in denen es heißt:

Den Herrn Eltesten muß frey stehn, an ihren Tischen in den Schützenhause, wo König, Marschall und Oberoffiziere ihren Sitz zu nehmen haben, auch etwanige Standespersonen, alte honette Bürger, wenn selbige auch nicht Schützen waren Niedersetzen zu lassen. Junker, Feldwebel und Unteroffiziere gehören der Rangliste zu folge auf die übrigen Schützen-Tische.

Auch werden alle Eltern und Lehrmeister ermahnet, ihre Kinder und Lehrlinge des Abends zur rechten Zeit aus dem Schützenhaus raus und zum Hause zu schicken.

Im Jahre 1834 richtete die Gilde ein Schreiben an die Regierung, dass jeder Bürger genötigt werden sollte, wie es in früheren Jahrhunderten war, der Schützengilde beizutreten. Darauf kam an den Magistrat der Bescheid, dass kein Bürger genötigt werden kann, in die Gilde einzutreten, aber es ist alter Brauch, dass die jungen Bürger drei Jahre die Verpflichtung haben, sich den feierlichen Aus- und Einzügen bei den Schützen-

festen anzuschließen und ebenso zu den bürgerlichen Wachdienst im Falle des Polizeilichen Bedürfnisses angehalten werden können.



Volkstrauertag



Schön gewesenes Vereinsleben

K.-J. Marschner

Kulturbund Reichenbach/Oberlausitz e. V.

Liebe Mitglieder des Kulturbundes, wir hoffen, dass Sie trotz der Krise friedliche und angenehme Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie verbringen konnten und gut in das neue Jahr 2021 hineingekommen sind. Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr, vor allem natürlich Gesundheit und Wohlbefinden. Möge 2021 besser werden als das Pandemie-Jahr 2020 ... Der Vorstand wird alles in seiner Macht Stehende tun, damit wenigstens einige geplante Veranstaltungen stattfinden können. Wir sind aber derzeit nicht in der Lage abzusehen, ob unsere Jahreshauptversammlung im Januar und die Vorträge im Februar und März angeboten werden können. Deshalb sprechen wir die Ankündigung der Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 30. Januar 2021, um 17.00 Uhr im »Marktstübel« zunächst unter Vorbehalt aus. Sollten Vereinstreffen in der Gastronomie nach dem 10. Januar 2021 wieder gestattet sein, erhalten Sie natürlich rechtzeitig eine persönliche Einladung mit der

Tagesordnung. Wenn möglich, gibt es auch eine Tombola. Falls die Jahreshauptversammlung im Januar ausfallen muss, wird sie im Laufe des Jahres nachgeholt.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand Ihnen einen ruhigen Januar, und vielleicht sehen wir uns bald!

Der Vorstand



Präventive Kinder, Jugend- und Familienarbeit Reichenbach des Jugendringes Oberlausitz e.V.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, spannendes, erlebnisreiches und zufriedenes neues Jahr.

Rückblick in den November

Am 21. November 2020 haben Kinder und Jugendliche die zur »Nacht der Jugendkulturen« begonnene Gestaltung der Skateranlage auf der Skateranlage im Freizeitbad Reichenbach fortgeführt. Unter professioneller Anleitung wurden wieder fleißig Graffiti entworfen und aufgesprüht.



Termine und Aktuelles im Januar:

Treff für Kids ab 10 Jahren

Jeden Montag (außer in den Ferien) von 13.00 bis 17.00 Uhr treffen sich Kids zum gemeinsamen Kochen, Hausaufgaben machen, Chillen und einfach mal quatschen und spielen. Bringe gern deine eigenen Ideen mit.

Offenes Angebot

für junge Menschen ab 13 Jahren

Du kannst dich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) mit Freunden treffen, gemeinsam kochen oder einfach nur chillen, quatschen und Musik hören. Wir haben in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr für dich geöffnet.

Wir sind Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche und deren Familien für:

- Beratung und Unterstützung bei allen sozialen Fragen
- Präventiv Angebote zum Thema Mobbing, Sucht, Gewalt und Sexualpädagogik

Ansprechpartnerin:

Sandra Neumann, Sozialpädagogin (B.A.)
Markt 4, 02894 Reichenbach

Kontaktdaten:

Telefon: 035828 154899, Handy: 0159 01942256
sandra.neumann@jugendring-oberlausitz.de
oder
pjareichenbach@jugendring-oberlausitz.de

»Spritzenhaus Niederreichenbach« e. V.



Der Vorstand bedankt sich recht herzlich im Namen des Vereins bei allen Spendern und Unterstützern im vergangenen Jahr! Bitte bleiben oder werden Sie gesund! In unserem historischen Rückblick diesmal ein Zeitdokument, welches uns sicher an die aktuelle Situation erinnert.



Archiv: Klaus-Ullrich Eisenhammer

1848 Kampf den Pocken

Im preußisch-französischen Krieg von 1870/71 waren die Soldaten nicht nur durch die kriegerischen Handlungen in Lebensgefahr, denn obwohl die ersten Pockenimpfungen bereits im 18. Jahrhundert vorgenommen wurden, geißelte Teile Westeuropas eine tückische Pockenepidemie. Allerdings – im Gegensatz zu den französischen Soldaten – waren die deutschen Soldaten größtenteils von der Krankheit verschont geblieben, denn im deutschen Militär bestand Impfpflicht, im französischen nicht. Das bewies somit die Wirksamkeit von Impfungen. Der Reichstag

begann 1873 ein Gesetz für eine einheitliche Pockenimpfung für das gesamte Reichsgebiet vorzubereiten. Der Entwurf rief jedoch nicht überall Begeisterung hervor. Auch damals gab es eine traditionsreiche Impfgegnerbewegung, die an der medizinischen Wirksamkeit zweifelte. Am 8. April 1874 war es allerdings soweit, das Gesetz wurde beschlossen und Kinder mussten geimpft werden. Über die erfolgreiche Impfung gab es ein Impfzeugnis. So einen Nachweis hat auch die bereits 1848 geimpfte Emilie Kloß erhalten, die im Alter von einem Jahr geimpft wurde. Emilie Kloß heiratete 1874 in die Familie Neumann aus Niedereichenbach ein. Einige Nachkommen leben noch heute in Niederdorf.

Sohland lebt! und freut sich auf 2021

Ein Rückblick auf 2020 ist noch gar nicht so richtig möglich, da zu Redaktionsschluss die Crowdfundingaktion noch in vollem Gange war. Wir feierten jeden Tag im Advent dem Ergebnis entgegen. Aber auch ohne das endgültige Ergebnis zu kennen, wussten wir bereits das: Es war ein erfolgreiches und vielseitiges und aufregendes Jahr für den Verein und die Aktivitäten rund um Sohland lebt!

Im Frühling durfte unser Baustellencafé nicht stattfinden. Stattdessen haben wir das Café im September umso mehr genossen! Viele Bäckerinnen und Bäcker, Helfende beim Ausschneiden und Aufräumen haben das möglich gemacht.

Ein Vorgeschmack auf unseren Cafébetrieb, den wir ab dem nächsten Sommer anpeilen! Bis da-

hin ist noch viel zu tun. Die Räumlichkeiten unseres schönen Ortes entwickeln sich mehr und mehr. Dank des Baukreises mit den fleißigen Bauhelfern und Bauhelferinnen und den Baufirmen, die den Baufortschritt voranbringen, sind Dämmung, Fußbodenaufbau (ohne Belag), Trockenbau und zum Teil auch schon die Wandgestaltung erledigt.

Unsere neue Homepage macht es uns nun möglich, auch online am Ideenfindungs- und Organisationsprozess dranzubleiben: schaut mal rein in die Geschichten und Ideenschmiede, dort kann jede und jeder seine Ideen, Meinungen, Wünsche, et cetera niederschreiben.

www.sohlandlebt.de

Termin für die nächste Ausgabe regionaler Lebensmittel ist der 8. Januar. Bis zum 5. Januar bitte bestellen. Telefonische Bestellannahme ist am 5. Januar von 17.00 bis 21.00 Uhr über **01520 7388823** möglich. Wir geben Ihnen gerne durch, welche Produkte zur Verfügung stehen.

www.openfoodnetwork.de/sohland-lebt/shop

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den großzügigen Unterstützerinnen und Unterstützern!

Einen optimistischen Start in das neue Jahr und alles Gute, Gesundheit und Zuversicht wünscht Sohland lebt! e.V.

sohlandlebt@mailbox.org
035828 817531 (Ellinor)
035828 79898 (Lotte)

Spendenkonto: Sohland lebt! e.V.
IBAN DE 83 8559 1000 4574 0464 03
(BIC GENODEF1GR1)



Beim Filmdreh mit Jürgen Dettling
und dem Cellisten Hans-Ludwig Raatz
(<https://www.swingin-pictures.com>)



Beim Einbringen der Dachbodendämmung:
Holzfasermatten

Kirchliche Nachrichten

Telefon-Seelsorge Oberlausitz

Freecall – täglich 24 Stunden.
0800 1110111 oder 0800 1110222

Kinder- und Jugendtelefon

»Die Nummer gegen Kummer« – Freecall
Montag – Freitag: 15.00 – 19.00 Uhr
0800 1110333

Alzheimer-Telefon

für Betroffene, Angehörige,
Haupt- und Ehrenamtliche
(0,09 €/Min) **01803 171017**

Corona-Seelsorgetelefon

täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr unter
030 403665885

Andacht

Enge und Weite

Erste Gehversuche in das neue Jahr sind schon vorprogrammiert. Wir bleiben für unbestimmte Zeit weiterhin eingengt, um irgendwann dieses Virus loszuwerden. So heißt es auch weiter: Durchhalten. Nicht alle schaffen das, und manchen fällt es sehr schwer. Gott Lob gibt es aber auch sehr viele zuversichtliche Menschen, die anderen davon abgeben: Mit guten Worten am Telefon oder auf Papier, mit Hilfsangeboten oder kleinen Nettigkeiten. Genau diese Dinge, die wir ja eigentlich kennen, haben jetzt sehr viel mehr Gewicht bekommen und gehen im Alltag nicht wie sonst unter, da der sich zurzeit sehr viel ruhiger gestaltet. Ich kann mich daran sehr erfreuen und werde zugleich angehalten, ähnlich in meinem Umfeld zu wirken.

Schließlich gibt es in diesen Tagen und Wochen noch eine wertvolle Seite, auch, wenn wir uns eingengt fühlen und zum Loslassen vieler liebgeordneter Gewohnheiten angehalten werden. Es entstehen kostbare Freiräume: Sehr viel weniger Termine, kaum hastige Strecken von A

nach B, Wochenenden frei von Aktivitäten und Freizeitangeboten, Zeit für mich. Viele meiner Bekannten genießen wie ich diese »Luft zum Atmen« und sind dankbar. Das wirkliche Leben kommt wieder zum Zuge.

Könnten wir nicht am Jahresbeginn diese von außen verordnete Erfahrung zum Vorsatz für die nächsten 11 Monate erheben? Mehr Zeit nehmen, sehen, hören und wahrnehmen, sich freuen und leben.

Ältere Menschen, die kaum noch ihr Haus verlassen und Einsamkeit ihr täglicher Begleiter ist, werden das anders sehen. Vielleicht hilft dann der Griff zu einem Fotoalbum, wobei sich ungehemmte Erinnerungen auftun, Freude und Dankbarkeit ausbreitet und wieder Lust macht, auch am grauen Himmel durch das Fenster den kleinen Vogel zu bewundern.

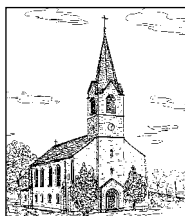
»Ich bin der Ich bin da«, so heißt es von JAHWE, unserem Gott, ganz gleich, ob im Wohnzimmer, im Krankenbett, an der Kasse oder am PC.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen für alles, was kommt, Zuversicht und Gottes guten Segen! Achten wir aufeinander!

Gabi Kretschmer



Sankt-Johannes-Kirche



Zum Heiligen Kreuz

Evangelische Kirchengemeinde Meuselwitz-Reichenbach/O. L.

ALLGEMEINES

Corona und unsere Gemeindearbeit

(soweit bei Redaktionsschluss bekannt):

Aktuellstes unter www.ev-kirche-reichenbach-meuselwitz.de, in Aushängen und Abkündigungen

I. HYGIENEHINWEISE DES ROBERT-KOCH-INSTITUTS



werden bei uns ohne Einschränkung eingehalten. In solchen Zeiten ist es wichtig, dass wir aufeinander achten und Verantwortung füreinander übernehmen. Schützen wir uns gegenseitig.

II. GOTTESDIENST

Wir feiern Gottesdienste, bitten aber alle, die ganze Zeit über einen Mund-Nasenschutz zu tragen und um zwei Meter Abstand, d. h. nicht in den Reihen hintereinander, sondern versetzt Platz zu nehmen. Das Abendmahl wird bis auf weiteres ausgesetzt. Die Kollekte wird am Ausgang in zwei getrennt ausgewiesene Körbchen gesammelt.

III. KASUALIEN: TAUFEN, TRAUUNGEN UND BESTATTUNGEN

Alle Kasualien werden mit eingeschränkter Personenzahl und unter strikter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln begangen.

IV. CHRISTENLEHRE UND KONFIRMANDENUNTERRICHT

Die aktuellen Maßnahmen führen dazu, dass wir nun, analog zu den Schulregelungen, auch den Konfirmandenunterricht und die Christenlehre/Kinderkreise bis auf weiteres aussetzen.

JAHRESWECHSEL 2020/21

Winterkirche in Meuselwitz und Reichenbach:

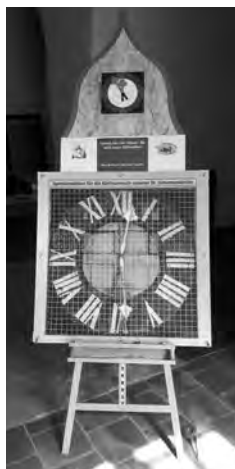
Um uns besser zu schützen, feiern wir Gottesdienste auch im Winter in den Kirchen. Die Gemeindehäuser sind zu klein. In den Kirchen können wir einander besser schützen.

Für Meuselwitz bitten wir Sie, eine warme Decke mitzubringen. In Reichenbach verfügen die mittleren Bankreihen über eine Sitzheizung.

Jahreswechsel 2020/21:

Wir weisen darauf hin, dass der Neujahrsgottesdienst zur Jahreslosung 2021 am Sonntag, dem 3.1.2021, gefeiert wird.

Den neuesten Stand entnehmen Sie den Aushängen, der Internetseite und den Abkündigungen. Bitte informieren Sie sich, damit wir miteinander unterwegs bleiben können!



SPENDENAKTION »SCHENK mir eine MINUTE für mein NEUES ZIFFERBLATT«

In den letzten Wochen ist der Zeiger noch einmal ein gutes Stück vorwärts gekommen. Erfreulicherweise hat es für das neue Zifferblatt mittlerweile 20.39 Uhr geschlagen, so dass das letzte Viertel schon begonnen hat. Dank an alle Spenderinnen und Spender, die diese Aktion mit vorantreiben.

In der Kirche, im Pfarrbüro oder per Überweisung können Sie unsere Zeiger gerne weiter schieben. Herzlichen Dank für alle Unterstützung schon hier und jetzt.

GKR-Rüstzeit und Gemeindeversammlung 2021

Aufgrund der aktuellen Situation verschieben wir die Gemeindegemeinderatsrüstzeit und die Gemeindeversammlung auf CORONA-freie Zeiten. Ein Rückblick und Ausblick zur Lage der Gemeinde und einen ersten Ehrenamtsdank werden wir als Brief verfassen und als herzlichen Gruß in Ihre Häuser tragen.



Die Christenlehre und Kinderkreise in Mengelsdorf/Reichenbach/Meuselwitz sowie die Frauenhilfe und den Seniorenkreis setzen wir bis auf weiteres aus.

GOTTESDIENSTE

Gottesdienst feiern wir auch im Winter in den Kirchen.

Mw = Meuselwitz | Rb = Reichenbach
GD = Gottesdienst | AGD = AbendmahlsGD
GemHs = Gemeindehaus | in Mw: Hl. Kreuz Kirche
in Rb: St.-Johannes-Kirche

3.1. Neujahr
SEID BARMHERZIG, WIE AUCH EUER VATER BARMHERZIG IST
Jahreslosung aus Lk 6,36
9.00 Mw Gottesdienst
10:30 Rb Gottesdienst

10.1. 1. So. n. Epiphania
CHRISTUS, DER ERSTE DER CHRISTEN
10.00 Rb Gottesdienst

17.1. 2. So. nach Epiphania
CHRISTUS, EIN MEISTER IM FREUDE SCHENKEN
9.00 Mw Gottesdienst
10.30 Rb Gottesdienst

24.1. 3. So. nach Epiphania
CHRISTUS IST FÜR EINEN JEDEN VON UNS GEKOMMEN
10.00 Rb Gottesdienst

31.1. Letzter So. nach Epiphania
CHRISTUS, DER VON GOTT ERWÄHLT
9.00 Mw Gottesdienst
10.30 Rb Gottesdienst

FEBRUAR 2021– VORSCHAU

7.2. Sexagesimae
10.00 Rb Gottesdienst

14.2. Estomihi
10.00 Mw Gottesdienst

21.2. Invokavit
9.00 Mw Gottesdienst
10.30 Rb Gottesdienst

28.2. Reminiszere
9.00 Mw Gottesdienst
10.30 Rb Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Gemäß den nötigen Eindämmungsverordnungen des Freistaates Sachsen und des Landkreises setzen wir alle Gemeindeveranstaltungen bis auf weiteres aus. Sobald sich eine neue Lage in der Pandemie-Bekämpfung ergibt, informieren wir Sie.

Mo.	Kinderkreis Mw	Kl. 1–6	
		14-tägig	15.30
	Vorkonfirmanden	7. Kl.	16.00
	Christenlehre		16.00
	Mengelsdorf		16.45
	Flötenchor Rb		16.45
	Hauptkonfirmanden 8. Kl.		19.30
	Chor		19.30
Di.	Posaunenchor		14.00
Mi.	Kinderkreis Rb	1.–3. Kl.	15.30
	Kinderkreis Rb	4.–6. Kl.	19.00
27.1.	GKR-Sitzung in Rb		n. V.
n. V.	KinderGD-Helferkreis		

ABKÜNDIGUNGEN

In Gottes Ewigkeit
heimgerufen wurden:



Selma Erika Hildegard Felgenhauer geb. Arnold aus Reichenbach. Sie wurde am 29. November 2020 im Alter von 95 Jahren heimgerufen und ist am 11. Dezember 2020 auf dem Friedhof in Reichenbach beigesetzt worden.

Johanna Elisabeth Michael geb. Pohl aus Dittmannsdorf. Sie wurde am 28. November 2020 im Alter von 93 Jahren heimgerufen und am 15. Dezember 2020 auf dem Friedhof Reichenbach beigesetzt.

Herta Edith Nikolai geb. Lorenz aus Mengelsdorf. Sie wurde am 1. Dezember 2020 im Alter von 83 Jahren heimgerufen und am 18. Dezember 2020 auf dem Friedhof in Reichenbach beigesetzt.

Sigrid Edelgard Gnorski geb. Dautz aus Dittmannsdorf. Sie wurde am 4. Dezember 2020 im Alter von 78 Jahren heimgerufen und am 18. Dezember 2020 auf dem Friedhof in Reichenbach beigesetzt.

So erreichen Sie uns:

**Evangelisches Pfarramt
Meuselwitz-Reichenbach/O. L.**
Kirchplatz 2, 02894 Reichenbach
Tel. + AB 035828 72494, Fax 71513
ekgm.meuselwitz-reichenbach@kkvso.net
www.ev-kirche-reichenbach-meuselwitz.de
www.st-johannes-reichenbach.de

Ev. Friedhofsverwaltung
Adresse siehe oben
Dienst-Tel. 0173 3555335
(nur zu den üblichen Arbeitszeiten)

Öffnungszeiten:

Wir sind für Sie da in Sachen
Seelsorge jederzeit
Friedhof Di 9–16 Uhr
Gemeinde Do 9–11 und 17–18 Uhr

**Einen zuversichtlichen und gesegneten Start
in das Jahr 2021 wünscht Ihnen**

Ihr Gemeindegliederkreisrat und
Ihr Pfr. Chr. Wiesener

**Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Kemnitz-Sohland**

www.kirche-kemnitz-sohland.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Ein kurzes Wort vorweg: Sie sehen es bereits an der Überschrift. Die Gemeinden Kemnitz und Sohland sind ab dem 1. Januar 2021 eine Gemeinde. Schon lange sind wir gemeinsam unterwegs, fahren hierhin und dorthin, um Gottesdienste zu feiern. Als Gemeinde Kemnitz-Sohland sind wir zugleich im neuen Kirchgemeindebund der Löbauer Region zusammen (siehe Gemeindegliederspektrum).

Wir laden Sie herzlich ein:

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

**Sonntag, 10. Januar –
1. Sonntag nach Epiphania**
Sohland, 9.00 Uhr
Predigtgottesdienst in der Kirche (D. Markert)

**Sonntag, 17. Januar –
2. Sonntag nach Epiphania**
Kemnitz, 10.30 Uhr
Predigtgottesdienst in der Kirche (T. Markert)

**Sonntag, 24. Januar –
3. Sonntag nach Epiphania**
siehe Gemeindegliederspektrum
Löbau, 10.00 Uhr
Vereinigungsgottesdienst des Kirchgemeindegliederspektrums in der Löbauer Nikolaikirche

Sonntag, 31. Januar
Kemnitz, 9.00 Uhr
Predigtgottesdienst in der Kirche (T. Markert)
Sohland, 10.30 Uhr
Predigtgottesdienst in der Kirche (T. Markert)

GEMEINDEKREISE

Für Kinder/Christenlehre (Klasse 1–6)
nicht in den Ferien (verlängerte Weihnachtsferien bis 11.1.)!

Kemnitz: Christenlehre Klasse 1–6
montags, 15.30–16.30 Uhr

Sohland: Christenlehre Klasse 1–6
montags, 17.00–18.00 Uhr.

Kontakt zu Doreen Heinrich: Tel. 35875 240124

Frauenkreis

Noch immer sind die Infektionszahlen sehr hoch. Wir werden uns deshalb im Januar nicht gesondert treffen, sondern uns in den Gottesdiensten sehen.

Chöre

Die Chorproben der Chöre fallen im Januar noch aus.

Kurrende Kemnitz

Probenstart ist geplant am Samstag, dem 30.1., ab 10.00 Uhr; weitere Infos: www.kurrende.de

Für Konfirmanden

Klasse 7: KonfiKurs ab 19.1. und 26.1.,
16.45 Uhr Mentzerzimmer Kemnitz

Klasse 8: KonfiSamstag am 16.1. von 9.00 bis ca.
14.00 Uhr im Katharinenhof/Großhennersdorf

Gesprächskreise

Unsere Gesprächskreise fallen im Januar noch aus. Es wird in den Gruppen durchgegeben, wenn wir uns wieder treffen können.

GEMEINDESPKTRUM**Vereinigungsgottesdienst zum Kirchgemeindegliederspektrum am 24. Januar in Löbau**

Ab dem 2. Januar 2021 ist der Zusammenschluss der Kirchgemeinden zwischen Kittlitz und Großhennersdorf und zwischen Schönau und Obercunnersdorf zum **Ev.-Luth. Kirchgemeindegliederspektrum Löbauer Region** vollzogen. Sicher kein Anlass für Jubelgesänge, aber auch keiner für Weltuntergangsstimmung. Am 24.1. werden wir 10.00 Uhr in Löbau in der Nikolaikirche in einem Gottesdienst diesen Zusammenschluss auch öffentlich vollziehen und dabei den neuen Verbundvorstand für seine neuen Aufgaben einsegnen – normalerweise ein Anlass, um so breit wie möglich alle Gemeindeglieder in unserer Region dazu einzuladen. Aber die Corona-Schutzmaßnahmen setzen uns hier enge Grenzen. Aus diesem Grund können wir diesen Gottesdienst leider nur in einem kleinen Kreis von Kirchvorstehern und einigen wenigen, vorher angemeldeten Gemeindegliedern feiern. Über die Möglichkeit eines Livestreams denken wir derzeit nach. Wir bitten Sie aber darum, diesen Gottesdienst und den damit verbundenen Prozess trotzdem mit Vertrauen und im Gebet zu begleiten und zu unterstützen. (Th. Markert)

Weltgebetstag 2021

Was machen Sie am ersten Freitag im März? In den christlichen Gemeinden weltweit ist dieser Freitag dem Gebet für ein Land vorgemerkt. Auch für unsere Gemeinden. Die Gebetsordnung für dieses Jahr haben Frauen aus VANUATU erarbeitet. Mit der Titelfrage »Worauf bauen wir?« werden auch wir uns beschäftigen. Es gilt aber

auch, Land und Leute kennenzulernen und sich mit der Gebetsordnung und den verwendeten Bibeltexten auseinanderzusetzen. Wir werden schauen, wie ansprechend und einfühlend ein Abend mit- und füreinander gestaltet werden kann. Zu solch einer »Weltgebetstags-Werkstatt« sind Frauen aus unseren Gemeinden vorher eingeladen: am **Montag, dem 18. Januar**, von 9.00 Uhr bis mittags, ins Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Zittau (Th.-Korselt-Straße 15). Wegen der Corona-Bestimmungen können vermutlich nicht so viele Frauen aus unseren Gemeinden hinfahren wie sonst. Darum sollten wir uns gut untereinander absprechen. Interessierte melden sich bitte bei mir: Doro Markert, 035874 26865.

Ausblick Februar: Kinderbibeltage vom 10. bis 12. Februar in Sohland am Rotstein

In der ersten Ferienwoche, vom 10. bis 12. Februar, finden von 9.00 bis 15.00 Uhr wieder unsere Kinderbibeltage in Sohland am Rotstein statt. Gemeinsam wollen wir in diesen Tagen Geschichten von Gott hören, fröhlich sein, Spiele spielen und uns im Freien bewegen. Außerdem warten einige Überraschungen auf Euch. Anmeldung (über die Christenlehre oder telefonisch) sowie weitere Infos: Doreen Heinrich (035875 240086) und Elke Schmorrd (035873 33633).

Urlaub und Ortsabwesenheit im Januar

Pfr. J. Hahn hat vom 2. bis 14.1. Urlaub. Vertretung in dieser Zeit haben Pfrn. D. Markert und Pfr. Th. Markert (Kontakt s. u.).

Ab Januar übernimmt Pfrn. Dorothee Markert die Hauptvertretung in der Gemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf-Ruppersdorf. Als erster Ansprechpartner ist deshalb Pfr. Thomas Markert für die Gesamtgemeinde Kemnitz-Sohland.

FREUDE & LEID**Wir trauern um die Verstorbenen:**

Frau Hildegard Helene Gersdorf geb. Kabisch aus Sohland, geboren am 3.4.1930, wurde am 30.10.2020 von Gott heimgerufen und am 26. November in Kemnitz christlich bestattet. (Sprüche 16, 9).

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh. 11,25f.)

Öffnungs- und Sprechzeiten**Friedhofsverwaltung Sohland:**

Di. 15.00–17.00 Uhr (Fr. K. Kasper),
Tel.: 035828 72637

Pfr. Th. Markert, Tel.: 035874 22767 oder
t.markert@evlks.de

Seelsorge für alle Fälle in NOT:

Telefonseelsorge: 0800 – 111 0 111

Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht:

»Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!«

Lukasevangelium 6,36



Katholische Pfarrei Heiliger Wenzel Görlitz

GOTTESDIENSTORDNUNG

Pfarrei Heiliger Wenzel
Jauernick/Stiftskirche,
Reichenbach/St. Anna

- 3.1. Sonntag**
St. Anna/Reichenbach
9.00 Uhr Hl. Messe
Bergkapelle/Jauernick
11.00 Uhr Hl. Messe
- 5.1. Dienstag**
St. Anna/Reichenbach
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 6.1. Erscheinung des Herrn**
St. Hedwig/Mengelsdorf
18.00 Uhr Hl. Messe
Hl. Kreuz
18.00 Uhr Pontifikalamt
- 7.1. Donnerstag**
Hl. Kreuz
18.00 Uhr Hl. Messe um geistliche Berufe
- 10.1. Sonntag**
St. Anna/Reichenbach
9.00 Uhr
Bergkapelle/Jauernick,
11.00 Uhr Hl. Messe
- 12.1. Dienstag**
St. Anna/Reichenbach
18.00 Uhr Hl. Messe
- 14.1. Donnerstag**
Stiftskapelle/Jauernick
19.00 Uhr hl. Messe
- 17.1. Sonntag**
St. Anna/Reichenbach
9.00 Uhr Hl. Messe
Bergkapelle/Jauernick
11.00 Uhr Hl. Messe
- 19.1. Dienstag**
St. Hedwig/Mengelsdorf
18.00 Uhr Hl. Messe
- 21.1. Donnerstag**
Stiftskapelle/Jauernick
19.00 Uhr Hl. Messe
- 24.1. Sonntag**
St. Anna/Reichenbach
9.00 Uhr Hl. Messe
Hl. Kreuz
10.00 Uhr Rundfunkgottesdienst
Bergkapelle/Jauernick
11.00 Uhr Hl. Messe
- 26.1. Dienstag**
St. Anna/Reichenbach
18.00 Uhr Hl. Messe
- 28.1. Donnerstag**
Stiftskapelle/Jauernick
19.00 Uhr Hl. Messe

- 31.1. Sonntag**
St. Anna/Reichenbach
9.00 Uhr hl. Messe
Bergkapelle/Jauernick
11.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheiten:

Reichenbach:

dienstags vor der Hl. Messe 17.00–17.45 Uhr

Jauernick:

donnerstags vor der Hl. Messe 18.00–18.45 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

montags 20.00 bis 21.00 Uhr

Eucharistische Anbetung St. Otto-Stift
Beachten Sie bitte immer die aktuellen Aushänge und Vermeldungen!

*Ihnen allen, Ihren Lieben und den Nachbarn
wünscht Pfarrer Elsner mit seinem Pfarr-
team ein gesegnetes Jahr 2021, Zuversicht
und Gesundheit!*

Katholische Pfarrei Heiliger Wenzel

Struvestraße 19, 0 2826 Görlitz
Tel.: 03581 406730, Fax: 03581 643958
Internet: www.wenzel-gr.de
E-Mail: pfarrei@wenzel-gr.de



Adventgemeinde Reichenbach

Geschwister-Scholl-Straße 7

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen in der Geschw.-Scholl-Straße 7

- jeden Sonnabend **Gottesdienst**
von 10.00 bis 11.00 Uhr
- jeden Dienstag **Gebetsstunde**
von 19.00 bis 20.00 Uhr

Zu **ALLEN** Veranstaltungen ist eine **Anmeldung**
unbedingt notwendig bei Carola Ritter,
Telefon 0152 58871905
Jeder ist willkommen!

**Alle Veranstaltungen finden nur
mit behördlichen Genehmigungen statt.
Bitte informieren Sie sich vorher,
Telefon Carola Ritter 0152 58871905.**

Anzeige



Neues aus der Bücherbox –

Buch des Monats Januar

Mit Begriffen von

»A« wie »Allroundgenie«

über »I« wie »Instagram«

bis »W« wie »WhatsApp«

bieten die Andachten

in diesem Buch deinem

Hirn reichlich Futter.

Aber nicht nur deine grauen Zellen werden an die Nährstoff-Pipeline angeschlossen – auch deine Seele. Und wenn es um echtes Soulfood geht, bist du bei Gott an der richtigen Adresse!

Die 44 Andachten machen gute Laune, rüsten dich aus für den besten Start in den Tag, und zwar unabhängig vom Brotaufstrich.

Quelle: <https://www.gerth.de/>



Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Reichenbach

Löbauer Straße 9, 02894 Reichenbach/O. L.
www.efg-reichenbach.de

Wir laden zu unseren

Gemeindeveranstaltungen ein:

Gottesdienst:

Sonntag 10.00 Uhr



Allianzgebetswoche vom 12.1. – 14.1. 2021 in Reichenbach

19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus
Gersdorfer Str. 1

bildhauerei sauermann GbR

Werkstätte für Bildhauer- und Steinmetzarbeiten seit 1883

- ★ **Über 550 Grabsteine vor Ort!** 02708 Löbau
- ★ **Anfertigungen jederzeit möglich** Friedhofstraße 10
- ★ **Individuelle Gestaltung von modernen Grabmalen aller Preisklassen** Tel.: (03585) 400456
- ★ **Denkmalgestaltung aller Art** 02708 Löbau/OT Kittlitz
- ★ **Restaurierung** Alte Bahnhofstraße 24
- ★ **Naturstein für Haus und Garten** Tel.: (03585) 410196
- ★ **Bildhauerqualität zu fairen Steinmetzpreisen**

www.bildhauerei-sauermann.de • info@bildhauerei-sauermann.de

Miele **Piela & Heidrich** Einbauküchen
Spezialist Hausgeräte
Kundendienst

Waschmaschine defekt?
Probleme mit Kühlschrank,
Elektroherd oder Geschirrspüler



Reparaturen
an Hausgeräten
aller Hersteller,
auch Versandhausgeräte
und Einbaugeräte

Tel. (03581) 40 62 09 • Jakobstraße 6 • Görlitz
www.mielespezialist-piela-heidrich.de

Hauservice
Gerd Richter



Tel.: 035828 70446
Mobil.: 0160 6339282

Niederhof 7
02894 Reichenbach

Grundstückspflegearbeiten
Heckenschnitt • Grasmahd



- Montage von Decken, Wänden, Fußböden •
- Vertrieb und Einbau von Fenstern, Türen, Toren •
- Hausreparaturen aller Art • Hausmeistertätigkeiten •

Wir suchen einen Hof im Raum Königshain

mit ca. 5 ha Land oder mehr für uns als Familie
und unsere Rinder.

Kontakt über Tel. 0162/6945190



Ulrich
GÖRLITZ
OBERMARKT 15
☎ (03581) 47360

Unsere Außenstellen

- Reichenbach, Fa. Schäfer
Görlitzer Str. 23
- Zodel, Blumengeschäft Färber

Ständiger
Bereitschaftsdienst!

Endlich schnelles
Internet ab 19.95 €/mtl.
bis zu **250 MBit/s**

SpeedOne



Jetzt anmelden unter:
0800 / 5 777 999

www.speedone.de

Speedloc Datacenter • Karl-Marx-Straße 13/14 • 02827 Görlitz
Telefon: 035822 - 61360 • E-Mail: info@speedone.de

Fahrschule
Büchner

www.fahrschulebuechner.de
info@fahrschulebuechner.de

- Ausbildung in den Führerscheinklassen:
B, BE, A, A1, A2, AM, L – auch auf Automatik (CLIO)
- Nachschuleraubnis (Führerschein auf Probe)
- Fahreignungsseminar (FES) zum Punkteabbau



Wir wünschen allen ein frohes
und gesundes neues Jahr!

Anmeldung:

Fahrschule Büchner GmbH Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr
Görlitz • Demianiplatz 44 • Tel. 03581 766288

Autohaus Büchner GmbH Mo. – Fr. 07:00 – 19:00 Uhr
Görlitz • Schlaurother Allee 1 • Tel. 03581 73220

S **Dirk Schuldt**
STEINBILDHAUEREI
Bildhauerei • Steinmetzarbeiten • Restauration
Treppen • Fensterbänke

Grabmale

Am Rosenhain 35
02708 Löbau OT Rosenhain

e-mail: dirk.schuldt@gmx.de

Tel.: 0170-72 39 452
Tel.: 03585-45 27 32

Bau-ernladen

in Reichenbach, Paulsdorfer Str. 3
Tel.: 035828 88919

Wintervogelfutter im Angebot:

Sonnenblumenkerne, schwarz (1 – 25 kg)
Meisenknödel, Meisenringe, Nüsse

Wir wünschen unseren Kunden
einen guten Start in das neue Jahr!
Vielen Dank für Ihren Einkauf.

Wir beraten Sie gern!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:30 - 17:00 Uhr • Sa: 08:30 - 11:30 Uhr



Köhler & Sohn GmbH
Schüttgut · Abbruch · Erdbau

Telefon
035829 / 66 30 30

E-Mail
info@kundsgmbh.de

Ortsstraße 76
02829 Markersdorf
OT Friedersdorf



Gesundes neues Jahr!

Unsere Winteröffnungszeiten

Mo – Do 07:00 – 17:00 Uhr
Fr 07:00 – 16:00 Uhr

www.koehler-und-sohn.com



Bürgel & Schulze
Haustechnik GmbH

Wasser • Wärme • Wohlbefinden

- Ökologisch heizen mit:
Holz, Gas und Öl
- Wärmepumpen
- Badsanierung
- 24h-Kundendienst

Oldenburger Ring 4
02829 Markersdorf
www.buergel-schulze.de

☎ 035829 / 624-0
Notdienst: 0171 - 52 32 294



1,90 % p.a.
+ strukturierter Vermögensaufbau

vrb-niederschlesien.de/anlageplan



VR ANLAGEPLAN

Sonderangebot vom
04.01. - 30.04.2021

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Alle Informationen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen und online: vrb-niederschlesien.de/vranlageplan

Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG 

Gut ins neue Jahr gekommen?
Dann aufgepasst: Die aktuellen Angebote:

In **Mengelsdorf (Reichenbach OL)** bereite ich z.Z. den Verkauf für einen wunderschönen Bauplatz, mit oder ohne Wohnstallgebäude (Denkmal) vor. Näheres demnächst oder bei Anruf.

Rolf Domke
Finanzconsultant,
Testamentsvollstrecker (zertifiziert)
Am Schloß 20
02829 Markersdorf OT Deutsch-Paulsdorf
Tel: 035829 - 64760, Fax: 035829 - 64766
E-Mail: rd@finanzconsultant-domke.de
www.finanzconsultant-domke.de

TOP
IMMOBILIENMAKLER
2019 / 2020

Rolf Domke
Am Schloß 20
02829 Markersdorf
KUNDENBEFRAGUNG: 01/2019 - 02/2019

SEHR GUT
★★★★★

DIOP
Deutscher Immobilienverband e.V.

Computer-Service

Jens Kroker

Reparatur & Wartung
LAN & WLAN Vernetzung


Mobil: 0175 / 49 30 663

E-Mail: PC-Info@web.de



Blums
hübsch · neumodisch · kumm oack

Einfach mal Blums fühlen ...



Zu Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
Sage Dank und nimm es hin
Ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüßt,
Doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemüht,
Möge dir gelingen.

*Wilhelm Busch
(1832 – 1908),
deutscher Zeichner,
Maler und Schriftsteller*



wohnen heißt **wüstenrot**

Das Eigenheim klimafit machen.

Mit dem **Wohndarlehen Klima** starten Sie Ihre energetische Sanierung mit positiver Energie – und Top-Konditionen.

- schnelle und einfache Finanzierung
- ohne Grundbucheintrag
- niedrige Raten
- Zinssicherheit über die gesamte Laufzeit
- attraktive Sonderkonditionen

Informieren Sie sich jetzt!

Tom Pfeiffer
Mobil 0170 8789291
tom.pfeiffer@wuestenrot.de

Wüstenrot & Württembergische Reichenbach
Görlitzer Straße 36
02894 Reichenbach
Telefon 035828 72594

„Treue Menschen sind übrigens die, die bleiben, wenn man mal eine Zeit lang nicht wie gewohnt funktioniert!“,
Quelle: unbekannt

Ich nutze diesen Weg um mich bei jedem von Ihnen zu bedanken.

Denn wir sehen es nicht als selbstverständlich, dass nach einer langen krankheitsbedingten Schließung eine Wiedereröffnung mit Erfolg verbunden ist. Dieses funktioniert nur, weil Sie als Kundschaft zu uns zurückgekommen sind und wieder die Treue halten. Für dieses Vertrauen was Sie meiner Frau im Laden und mir in der Backstube geben, möchte ich mich bedanken.

Ihr Bäckermeister Dirk Jesche




Löbauer Str. 44a/02894 Reichenbach/O.L.
Telefon: 035828 72213

Häusliche Krankenpflege

Corina Romanek kompetent

fleißig

spritzig

Löbauer Straße 25
02894 Reichenbach
(neben dem Penny-Markt)

Tel.: 035828 72311
Funk: 0172 37 08 271

Wir pflegen, behandeln und betreuen Sie

www.pflegedienst-romanek.com




Rieger
NATURWAREN BETTEN

Das Maß ist der Mensch

Erholsamer Schlaf ist Einstellungssache
Wir vermessen Ihren Körper mithilfe des einzigartigen dorma bell Mess-System und finden mit Ihnen das perfekte Bett.

dorma bell
Die Marke für erholsamen Schlaf



Einsinken der Schulter
Unterstützung der Wirbelsäule
Entlastung der Hüfte
Schonung der Knie

Görlitz-Schlauroth © 03581 74280
Mo.-Fr. 9:00-18:00, Sa. 9:00-14:00

weitere Infos unter:
www.rieger-betten.de



Diakonie-Sozialstation Reichenbach

✓ Ambulante Pflege ✓ Tagespflege

- Pflege und Betreuung • Hilfe und Beratung • Entlastungsleistungen • Durchführung ärztlicher Verordnungen
- professionelles Wundmanagement • stundenweise Verhinderungspflege • Vermittlung weiterführender Dienste z.B. Essen auf Rädern, Palliativversorgung • Gemeinschaft und Betreuung in der Tagespflege

Diakonie-Sozialstation Reichenbach
Tagespflege im Martinstift
Nieskyer Straße 12 | Reichenbach

Sie erreichen uns unter:
0800 / 3812345
(kostenlose Servicenummer)

www.diakonie-st-martin.de

Diakonie st. martin

st. martin leben teilen

ELEKTRO-KLINNER Weißberg

Beratung Verkauf Service
seit 1979



Inh. Steffen Labitzke
August-Bebel-Platz 9 · Tel. 03 58 76/4 28 19 · www.elektro-klinner.de

www.RAMONAT-goerlitz.de
Licht - Leuchten
Elektrogeräte - Hamine
Luisenstr. 10 · Görlitz
Tel: 03581 403060

Die besten Akkusauger in der Stadt, gibt es bei Ramonat.



All unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesundes neues Jahr. Wir freuen uns auf Euch!!!